

Blick nach
Waldzell
ab Seite 10

15.07.2026 / KW 29/30 / tips.at

**Keine Lust mehr
auf 9 to 5?**



Karriere als Immobilienmakler/in
quer einsteigen und durchstarten
REMAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Musik und Atmosphäre Drei Tage, fünf Bühnen, 150 Acts: Auf dem Free Tree Festival herrscht vom 7. bis 9. August wieder entspannter Ausnahmezustand. Tips verlost 3 x 2 Wochenendpässe.

Seite 26 / Foto: Tim König

Mettmach startet Küche der Zukunft

Die Schulküche der Marktgemeinde Mettmach möchte noch regionaler und nachhaltiger werden. Beim Startworkshop der „Küche der Zukunft Challenge“ wurden konkrete Ziele für das kommende Jahr festgelegt. Pro Woche werden rund 345 Essen frisch gekocht, dabei wird auf saisonale Verfügbarkeit geachtet und Lebensmittel aus der Region bezogen. Seite 17

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

**Sportvereine
aufgepasst:**

Jetzt bis 31. Juli
Ehrenamtliche nominieren!
tips.at/ehrenamt

Tips
total regional

Tips Reisen

Foto: Dertour/Getty Images

ab **1.145,-**

DERTOUR
AUSTRIA

KRETA
Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at
BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at

HÖRGERÄTE

**optik akustik
BAUER**

MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

PROJEKT

Drei blinde Menschen wagen sich mit Innviertlerin auf die Welle

ST. MARIENKIRCHEN / EBENSEE. Drei blinde Menschen wagen sich mit ihrer Traineerin Ursula Walli aus St. Marienkirchen am Freitag, 4. September, auf eine stehende Welle in Ebensee – und stellen sich einer Herausforderung, deren Ausgang niemand vorhersagen kann.

Wer auf einem Surfbrett steht, braucht Balance, Konzentration und Mut. Auf einer stehenden Welle gibt es keine Pause, keinen festen Untergrund und keinen Moment, in dem sich alles kontrollieren lässt. Für drei blinde Menschen wird diese Erfahrung am 4. September zwischen 8.30 und 10 Uhr in Ebensee noch einmal zu einer ganz besonderen Herausforderung. Sie wagen sich auf die stehende Welle von The.Riverwave – ein Projekt, das nach aktuellem Wissensstand in Oberösterreich einzigartig ist. Dabei geht es um weit mehr als um Sport. Es geht um Vertrauen, um das Überschreiten vermeintlicher Grenzen und um die Frage, wie viele Möglichkeiten im Leben oft unentdeckt bleiben, weil wir sie gar nicht erst ausprobieren.

Eine Welle verändert den Blick aufs Leben

Die Idee zu diesem außergewöhnlichen Vorhaben stammt von Ursula Walli. Vor rund einhalb Jahren entdeckte sie selbst das Surfen. Was zunächst wie ein neues Hobby begann, entwickelte sich rasch zu einer Erfahrung, die ihr Leben nachhaltig beeinflusste.

Auf der Welle, erzählt sie, sei es unmöglich, alles kontrollieren zu wollen. Wer surft, müsse den Augenblick annehmen, reagieren statt planen und darauf vertrauen,



Ursula Walli hat das Surfen für sich entdeckt.

Foto: Eva Wöckl

en, dass der nächste Moment gelingt. „Auf der Welle kann man nicht fünf Schritte vorausdenken. Man muss sich auf den Moment einlassen, spüren, reagieren und vertrauen. Genau diese Erfahrung wollte ich mit anderen Menschen teilen“, sagt Walli, die übrigens in St. Marienkirchen eine eigene Gesundheitspraxis führt, ehrenamtlich als Rettungssanitäterin arbeitet und demnächst für das Frauennetzwerk3 tätig sein wird.

Menschen Mut machen

Vieles, was für sehende Menschen selbstverständlich ist, bedeutet für blinde Menschen eine zusätzliche Herausforderung. Gleichzeitig wurde ihr bewusst,

wie viele Privilegien im Alltag oft gar nicht mehr wahrgenommen werden. Genau dort setzt das Projekt an: Es möchte Menschen mit Blindheit ermutigen, Neues auszuprobieren und gleichzeitig Sehenden einen Perspektivenwechsel ermöglichen.

Nicht die Behinderung steht im Mittelpunkt

Wer die drei Teilnehmer kennenlernt, merkt schnell: Im Mittelpunkt steht nicht ihre Blindheit, sondern ihre Bereitschaft, sich auf etwas völlig Unbekanntes einzulassen.

„Niemand weiß, wie lange es dauern wird, bis der erste sichere Stand auf dem Brett gelingt. Niemand kann garantieren, dass alle

am Ende tatsächlich auf der Welle surfen werden. Und genau das macht den Reiz des Projekts aus“, betont Ursula Walli, die das Training mit den drei Teilnehmern übernehmen wird.

Der Weg ist offen – ebenso wie das Ergebnis

Teilnehmer Robert bringt diese Haltung auf den Punkt: „Man muss viele Sachen einfach ausprobieren, bevor man wirklich beurteilen kann, ob etwas möglich ist oder nicht.“ Dieser Satz beschreibt weit mehr als das bevorstehende Surfabenteuer. Er steht für eine Haltung, die sich auf viele Lebensbereiche übertragen lässt. Häufig setzen sich Menschen selbst Grenzen, lange bevor sie erfahren haben, ob diese tatsächlich existieren.

Gemeinsam wird Unmögliches möglich

Dass dieses Vorhaben überhaupt umgesetzt werden kann, ist einer Vielzahl engagierter Menschen zu verdanken. Kooperationspartner ist der Verein NOMB Changes, der Projekte unterstützt, die neue Perspektiven eröffnen und Menschen ermutigen, ihre Komfortzone zu verlassen.

Auch The.Riverwave in Ebensee trägt wesentlich zum Gelingen bei. Betreiber Max und sein Team stellen die stehende Welle sowie erfahrene Trainer zu günstigen Konditionen zur Verfügung und schaffen damit die Voraussetzungen für dieses außergewöhnliche Experiment.

Begleitet wird das Projekt außerdem von der Fotografin Eva Wöckl.

Wer das Projekt unterstützen möchte, kann auf nombchanges.com/make-a-donation/spenden.

EHRENAMT

Soroptimist-Vorleserinnen machen Kindern Lust auf das Buch

RIED. Freitag ist Vorlesetag im Elisabeth-Kindergarten. Seit vier Jahren kommt zwischen Oktober und Ende Juni wöchentlich eine Soroptimistin, setzt sich mit einem Buch in eine Runde von etwa sechs bis acht Kindern – und liest vor.

Eine halbe Stunde lang wird gelesen, gestaunt und besprochen, dann darf eine weitere Gruppe zum Zuhören kommen. „Die Kinder lieben diese Vorlesezeit“, weiß die Leiterin des Kindergartens, Kathrin Steindl, „sie freuen sich, wenn die Damen kommen. In der Kleingruppe werden die Bücher natürlich viel genauer betrachtet und besprochen als in der großen Gruppe.“



Die Kinder hören immer ganz gespannt zu.

Foto: Elisabeth-Kindergarten

Begonnen hat die Vorlesezeit als Clubprojekt der Soroptimistinnen

zur Sprachförderung vor vier Jahren. Seither bilden acht Mitglie-

der des Clubs und einige Gäste das Leseteam. Die einzelnen Lesetermine werden am Anfang des Semesters ausgegeben, die Wahl der Bücher liegt beim Kindergarten oder auch bei den Frauen selbst.

Fortsetzung ist garantiert

„Es ist uns damit gelungen, die Begeisterung für das Buch weiterzugeben und wir unterstützen die Arbeit der Pädagoginnen“, freut sich Clubpräsidentin Angela Stoffner, „Bildung beginnt auch in Zeiten der KI mit dem Buch, und die Vorleserinnen zeigen den Kindern, dass in Büchern viel Interessantes und Lustiges drinnen steckt.“ Die Fortsetzung des Projekts ist für kommenden Herbst geplant. ■



NEUES ANGEBOT LASH & BROW LIFTING

Für einen natürlichen Schwung. Ein **Wimpernlifting** bringt die natürlichen Wimpern perfekt zur Geltung - für einen offenen, frischen und wachen Blick. Perfekt für den Alltag!

Lash Lifting *ohne färben* € 58,50 statt € 65,00
Lash Lifting *mit färben* € 67,50 statt € 75,00

Augenbrauenlifting verleiht den Brauen eine natürlichen angehobene, gepflegte Form und sorgt für einen offenen Blick. Die Härchen werden sanft in Form gebracht und fixiert.

Brow Lifting *ohne färben* € 58,50 statt € 65,00
Brow Lifting *mit färben* € 67,50 statt € 75,00

Lash & Brow Lifting mit färben € 94,50 statt € 105,00

OptimaMed Revital Resort Aschach
Revitalplatz 1-2, 5252 Aschach
T +43 (0) 7755 6801 - DV 505 | E reception-aschach@optimamed.at
W www.reha-aschach.at/revital-resort/



Bildung,
aber besser.

bfi
Berufsbildungsinstitut OÖ

NEU im Innviertel



Ihr Weg von der PA zur PFA

Upgrade Pflegefachassistent
gemäß § 3 PA-PFA-AV

Kostenlose Infotermine Knr. 5478
Do. 06.08.2026 16:00 Uhr

Ausbildung Knr. 5484
21.09.2026 - 27.01.2028

Kursort ◀▶ BFI Schule für Gesundheitsberufe
Wohlmayrgasse 5
4910 Ried

TEILZEIT,
30 Stunden pro Woche



Einfach die Kursnummer (Knr.) in unsere ONLINESUCHE eingeben und den perfekten Kurs finden!

www.bfi-ooe.at | service@bfi-ooe.at | Serviceline: 0 732 / 69 22 69 22

Neuer Standort für

Oö. Feuerwehrzentrum

OÖ/ST. MARIEN. In Oberösterreich entsteht in den kommenden Jahren ein neues Feuerwehrzentrum. Der aktuelle Standort in Linz hat seine Kapazitätsgrenzen erreicht. Auf landeseigenen Flächen in der Gemeinde St. Marien im Bezirk Linz-Land soll das neue Zentrum für Ausbildung, Katastrophenschutz, Logistik und Koordination entstehen. Rund 100 Millionen Euro werden von Land OÖ und dem Landes-Feuerwehrverband investiert. Nun beginnen die Planungen, mit Baubeginn ist in drei bis vier Jahren zu rechnen.



Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer

Alle Inhalte
zum Thema



60 Prozent der Beschlüsse im Landtag einstimmig

OÖ/LINZ. Der Oö. Landtag blickt auf ein arbeitsreiches Jahr 2025/26 zurück. In neun Plenarsitzungen und 100 Ausschussbeziehungsweise Unterausschusssitzungen wurden 132 Beschlüsse gefasst. 78 davon – knapp 60 Prozent – erfolgten einstimmig, wie Landtagspräsident Max Hieglsberger (ÖVP), Zweite Landtagspräsidentin Sabine Binder (FPÖ) und Dritter Landtagspräsident Peter Binder (SPÖ) betonten.

Alle Inhalte
zum Thema



100.000 nutzten bereits Potenzialanalyse

OÖ. Viele wissen am Ende der Pflichtschule noch nicht, welcher Berufs- oder Ausbildungsweg zu ihnen passt. Die Potenzialanalyse – ein Angebot von Land OÖ und Wirtschaftskammer OÖ – hilft. Bereits 100.000 Jugendliche haben in den elf Jahren des Bestehens das Angebot genutzt.

Alle Inhalte
zum Thema



2. INNVIERTEL PRIDE

Demonstration für ein offenes Miteinander

RIED. Nach der erfolgreichen Premiere der Innviertel Pride 2025 wird auch heuer wieder ein sichtbares Zeichen für Vielfalt, Respekt und Zusammenhalt gesetzt. Die 2. Innviertel Pride geht am Samstag, 18. Juli, über die Bühne.

Mit dem im Dezember gegründeten Verein Innviertel Pride steht nun ein engagiertes Team hinter der Organisation der Pride. Andrea Wollbold und Ute Schneiderbauer aus dem organisatorischen Kernteam erzählen, was sich seit dem Vorjahr getan hat und was die Besucher am 18. Juli in Ried erwartet.

Frage: Die erste Innviertel Pride war ein besonderer Meilenstein. Wie blickt ihr heute darauf zurück?

Schneiderbauer: Es war ein Abenteuer und sehr viel Arbeit. Erstmals eine Pride-Demonstration in der Größenordnung in Ried zu veranstalten, brachte einige Hürden mit sich, die wir aber gut meistern konnten. Alle zogen an einem Strang, so konnte ein guter Grundstein für heuer und die kommenden Jahre gelegt werden.

Was ist euch aus 2025 besonders in Erinnerung geblieben?

Schneiderbauer: Die vielen positiven Feedbacks während und auch noch lange nach der Pride. Eine Besucherin ist während der Kundgebungen auf mich zugekommen und meinte, das sei die beste Pride, auf der sie je war. Das hat mich unglaublich gefreut.

Mittlerweile habt ihr einen Innviertel Pride Verein gegründet. Was macht ihr außer der Pride noch?

Wollbold: Wir organisieren monatliche Stammtische, Lesungen, Spaziergänge, Clubbings und Karaoke-Abende. Vieles findet aktuell im



Andrea Wollbold und Ute Schneiderbauer aus dem organisatorischen Kernteam von Innviertel Pride

Foto: Möseneder

Rieder Bezirk statt, wir bemühen uns aber, auch in Schärding oder Braunau regelmäßig zusammen zu kommen.

Warum ist ein Verein wie eurer im Innviertel wichtig?

Wollbold: Um zu zeigen, dass es am Land genauso wichtig ist, für seine Rechte zu kämpfen und um einen sicheren Raum für all jene zu schaffen, die ihn benötigen.

Wie viele Menschen engagieren sich mittlerweile für den Verein und wie habt ihr euch gefunden?

Schneiderbauer: Aktuell haben wir 45 Mitglieder, wobei sieben Personen den Vorstand bilden. Das organisatorische Kernteam sind 15 Personen. Ganz viel Support und Know-How bekommen wir auch heuer wieder vom Kulturverein KiK, dafür sind wir sehr dankbar. Das beste: Es kommen immer wieder neue Leute dazu, die sich einbringen möchten.

Welche Erfahrungen konntet ihr aus dem Vorjahr mitnehmen? Wo habt ihr bewusst nachgeschärft oder euch etwas Neues einfallen lassen?

Schneiderbauer: Vor allem in puncto Sicherheit konnten wir aus

2025 viel mitnehmen, das heuer für die abgeänderte Route und das Messegelände als Ort der Kundgebungen angepasst wurde. Auch das Programm ist vielseitiger und abwechslungsreicher gestaltet.

Worauf dürfen sich Besucher am 18. Juli freuen?

Wollbold: Während der Parade freuen wir uns auf DJ-Musik von Sarah Stereo. Moderation und Performances gibt's von den Drag Artists Lilly Hightower, Eric Big Clit und Unfabulous Cliterella. Besonders freuen wir uns auf eine Poetry Performance von Lou Paulsen und das abschließende Live-Konzert der Underpaid Billionaires, die auch letztes Jahr schon auf einem der Paradewägen dabei waren. Es wird also ein spektakulärer Tag, und bei der Afterparty mit DJs im KuhB:k wird abends weitergetanzt und gefeiert.

Für wen ist die Veranstaltung gedacht?

Wollbold: Für jeden Menschen, der mit uns die Liebe, die Vielfalt und den Zusammenhalt feiern möchte. Dafür muss man nicht Teil der queeren Community sein, es ist ebenso wichtig, als Verbündete mitzugehen und ein Zeichen zu setzen. ■



Der Imkerverein Gurten-Weilbach lädt alle Interessierten ein, den Bienen-Informationspfad im Juli und August zu besuchen.

Foto: privat

LEHRPFAD

Alles über die Bienen

GURTEN. Der Imkerverein Gurten-Weilbach eröffnet mit einem Bienen-Informationspfad entlang des Bacherlebnisweges die Möglichkeit, mehr über die faszinierende Welt der Bienen zu erfahren. Die Ausstellung ist noch bis Ende August zu besichtigen.

Entlang des Bacherlebnisweges – vom Wasserrad bis zum Bäckersteg – vermitteln mehrere Informationstafeln Wissenswertes über die Lebensweise der Bienen sowie deren unverzichtbare Rolle für Natur, Umwelt und Landwirtschaft. Besucher erhalten spannende Einblicke in die Bedeutung der Bestäuber für die Artenvielfalt und das ökologische Gleichgewicht. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AUROLZMÜNSTER



EISERNE HOCHZEIT: Ernestine und Günther Penninger, am 8. Juli
Foto: Franziska Laufenböck

METTMACH



GEBURTSTAG: Theresia Katzlberger (96)
Foto: Privat

RIED

GEBURTSTAGE: Maria Elfriede Ecker (90), am 2. Juli; Herma Köberl (85), am 2. Juli; Maximilian Lobmaier (90), am 4. Juli; Christina Moshhammer (80), am 8. Juli



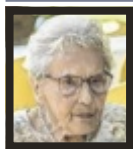
TODESFALL: Isolde Hammerl verstarb am 2. Juli im 88. Lebensjahr
Foto: Hirnschrodt

GURTEN



ERFOLG: Raphael Krone, Ausbildung zum Tourismuskaufmann mit gutem Erfolg abgeschlossen
Foto: Privat

HOHENZELL



TODESFALL: Christine Briglauer verstarb am 8. Juli im 98. Lebensjahr
Foto: Bachmair

WALDZELL



TODESFALL: Georg Seifried verstarb am 4. Juli im 71. Lebensjahr
Foto: Anita Hargassner

LOHNSBURG



GEBURT: Klara, Eltern: Melanie und Tobias Schweickl, am 30. Juni
Foto: Babysmile

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an: tips-ried@tips.at



Foto: Weibold

Sechs Feuerwehren bei Gebäudebrand

EBERSCHWANG. Sechs Feuerwehren rückten am Mittwoch, 8. Juli, zu einem Brand in einem leerstehenden Gebäude in Eberschwang aus. Ausgelöst wurde das Feuer durch Flämmarbeiten am Vortag, bei denen ein Blockholz unbemerkt zu glimmen begann und die Stiege im Vorraum entzündete.

Da das Haus unbewohnt war, konnten die Einsatzkräfte sofort mit den Löscharbeiten beginnen. Der Brand konnte rasch unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



Kulinarische Erlebnisse

Das Genussland Oberösterreich lädt dazu ein, regionale Lebensmittel dort zu entdecken, wo sie entstehen. Entdecke im neuen Erlebnis-Guide über 60 Erlebnisse auf Bauernhöfen, Manufakturen und in der Gastronomie. So wird ein Ausflug zur genussvollen Begegnung mit den Menschen, dem Handwerk und den Spezialitäten Oberösterreichs.



Jetzt Erlebnis-Guide bestellen oder online entdecken:
www.genussland.at



Bezahlte Anzeige



mein Job.
meine Entscheidung.

ams.at/meinjob

© stock.adobe.com



RIEDER RADHELDINNEN

Frauen-Mobilität durch Radfahrkurs

RIED. Mit dem Projekt „Rieder Radheldinnen“ erhielten Frauen nun bereits zum zweiten Mal die Chance, Radfahren in einem sicheren und geschützten Rahmen zu erlernen. Jetzt ging der zweite Kurszyklus erfolgreich zu Ende: Alle Teilnehmerinnen haben das Radfahren gelernt.



Der Radfahrkurs fand in sicherer Umgebung statt.

Foto: KEM Inn-Hausruck

Im Sprachcafé des Proges Frauengesundheitszentrums fRIEDa treffen sich regelmäßig Frauen aus unterschiedlichen Kulturen. Dabei zeigte sich: Einige von ihnen hatten bisher nie die Möglichkeit, Radfahren zu lernen – obwohl es im Alltag Selbstständigkeit, Mobilität und soziale Integration deutlich erleichtert. Neben der Fahrtechnik wurden auch Verkehrsregeln und Sicherheitsaspekte vermittelt. Zum

Einsatz kamen unter anderem wiederaufbereitete Fahrräder von Revital der Volkshilfe.

Weiterer Kurs geplant

Besonders erfreulich: Die Teilnehmerinnen möchten weiter üben, das Rad künftig im Alltag nutzen und andere Frauen ermutigen. Für 2027 ist ein weiterer und letzter Kurszyklus geplant. „Dieses Projekt verbindet Frau-



Zum Abschluss des Kurses schaute Bürgermeister und KEM-Vorstandsmitglied Bernhard Zwieler bei den Absolventinnen vorbei.

Foto: Julia Haase / Stadtm Ried

en, stärkt sie im Alltag und macht Mobilität zugänglicher. Genau dafür setzen wir uns als Soroptimistinnen ein“, betont Angela Stoffner, Präsidentin des Clubs Soroptimistinnen Ried-Innviertel. „Das Projekt zeigt, dass die Mobilitätswende auch soziale Teilhabe bedeutet. Klimateilnahme bedeutet, dass möglichst viele Menschen zugänglich sein“, sagt Bürgermeis-

ter Bernhard Zwieler, Vorstandsmitglied des Vereins der KEM Inn-Hausruck.

Getragen wird das Projekt von der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Inn-Hausruck und den Soroptimistinnen. Gefördert wird es vom Frauenreferat des Landes und durch Spenden. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit fRIEDa und dem Klimabündnis Oberösterreich. ■

SPARKASSE RIED-HAAG

„Eines der erfolgreichsten Jahre“

RIED. Im 160. Jahr des Bestehens der Sparkasse Ried-Haag können die Vorstände Christian Haid und Stefan Knödlstorfer hervorragende Bilanzzahlen präsentieren.

„Das Jahr 2025 war eines der erfolgreichsten überhaupt“, sagen die beiden. Die Bank verfüge über ein „gutes und stabiles“ Kreditwachstum, das Betriebsergebnis sei mit mehr als acht Millionen Euro das beste in der Geschichte der Bank.

Die Bilanzsumme wuchs um fast acht Prozent (knapp 50 Millionen Euro) auf 652 Millionen Euro. Die Spareinlagen stiegen um mehr als acht Prozent auf knapp 580 Millionen Euro, die Kundengelder insgesamt um fast neun Prozent auf etwa 895 Millionen Euro, die Finanzierungen



Die Vorstände der Sparkasse Ried-Haag, Stefan Knödlstorfer (l.) und Christian Haid

Foto: Horn

um mehr als neun Prozent auf 495 Millionen Euro. Die Eigenmittelquote konnte um fast ein Drittel von knapp 55 Millionen auf 73 Millionen Euro gesteigert werden. Die Bank betreut etwa 23.000 Privat- und 1.300 Geschäftskunden.

Die Vorstände betonten, dass die Bank ihren Gemeinwohlaufrag sehr ernst nehme. Seit 2000 wurden mehr als sieben Millionen Euro im Verhältnis von 3:1 an die Haftungsgemeinden Ried und Haag am Hausruck ausgezahlt, davon 500.000 Euro im Jahr

2025. Die Sparkasse fördert damit indirekt: Welche Projekte unterstützt und finanziert werden, entscheiden die Gemeinden, die das Geld aber nicht zur Budgetsanierung verwenden dürfen. Die Sparkasse Ried-Haag ist eigentümerlos, aber eingebettet in den Sparkassen-Konzern und profitiert dadurch von gemeinsamen Werbemaßnahmen oder dem Online-Banking-System george. Als oberstes Ziel ist im neuen Leitbild und der Strategie 2030 festgelegt, dass die Bank eigenständig bleibt. Christian Haid: „Wir wollen keine Fusion und sind so aufgestellt, dass das kein Thema ist.“ Zum 160-jährigen Bestehen sind noch einige Aktionen geplant, unter anderem ein Konzert mit „Bluttschink“ am Weltspartag. ■

AUSZEICHNUNG

Hans Kudlich Award an Martin Detzlhofer

ST. GEORGEN/OBERNBERG.

Martin Detzlhofer aus St. Georgen bei Obernberg, seit 2001 Geschäftsführer des Vereins der Milchproduzenten (VDMP), wurde für sein langjähriges und engagiertes Wirken im Interesse der bäuerlichen Landwirtschaft mit dem Hans Kudlich Award ausgezeichnet.



UBV Landesobmann Karl Keplinger, Martin Detzlhofer und Organisationsreferent Johann Großpötl

Foto: UBV

Inspiziert von Johann Großpötl aus Sigharting entschloss sich Martin Detzlhofer neue Wege in der Milchvermarktung zu gehen. Aus dieser Idee entstand die Milchliefergemeinschaft, deren organisatorische Struktur er maßgeblich aufbaute. Mittlerweile werden von rund 1.000 landwirtschaftlichen Betrieben – darunter auch 40 Ziegenmilchliefer-

ranten – insgesamt 360 Millionen Kilogramm Milch pro Jahr vermarktet. Auch privat ist Martin Detzlhofer tief in der Landwirtschaft verwurzelt. Seit seinem 19. Lebensjahr führt er einen landwirtschaftlichen Betrieb. Gemeinsam mit seiner Familie hält er rund 300 Milchkühe und bewirtschaftet etwa 200 Hektar landwirtschaftliche Fläche. ■



Leserfoto Günter Bermadinger aus Ried hat eine Graugansfamilie in der alten Schwimmschule in Wegleiten entdeckt und das Foto an die Redaktion geschickt. Schicken auch Sie Ihr Leserfoto an redaktion-ried@tips.at. Bitte schreiben Sie ein paar Stichworte dazu, wo das Foto gemacht wurde und was darauf zu sehen ist.

Foto: Bermadinger

EHRliche PREISE. ECHTE RABATTE.

BADEMODE SPECIAL

3 FÜR 2!

DAS GÜNSTIGSTE TEIL GESCHENKT!

SKINY CAPRICO sassa

18.7. KIRTAGS SPECIAL

-10%

AUF ALLE SPIELWAREN

INTERSPORT **GREINÖCKER & WILLIBALD**

ENDLICH FERIEEN!
WIR FEIERN MIT!

SOMMER SCHLUSSVERKAUF

JEDES KIND ERHÄLT
BEIM EINKAUF EINEN

GRATIS

FUSSBALL

SOLANGE DER VORRAT REICHT

INTERSPORT

GREINÖCKER & WILLIBALD

Bademode- und Ballaktion: von 15.7. - 22.7.2026, ausgenommen Gutscheine, Bestellware und C+C, gilt auch auf bereits reduzierte Artikel

KAUFHAUS in VÖCKLAMARKT: SAMSTAG bis 17 UHR geöffnet!

BENEFIZAKTION

Vom Nordkap nach Natternbach: Abenteurer sammelten 40.000 Euro

BEZIRK SCHÄRDING/NATTERNBACH. 3.320 Kilometer vom Nordkap bis nach Natternbach legten der Schäringer Paralympics-Sieger Walter Ablinger, der die Strecke nur mit der Kraft seiner Hände bewältigte, sowie die beiden Hobbysportler Gerald Bischof und Mario Großfurtner auf dem Rad für einen guten Zweck zurück: Mit der Aktion konnten sie bereits 40.000 Euro an Spenden für zwei Familien aus Andorf und Natternbach sammeln, deren beeinträchtigte Kinder auf Unterstützung angewiesen sind.

Eine Reise voller körperlicher Strapazen, mentaler Stärke und gelebter Solidarität ist zu Ende gegangen: Unter dem Titel „N2N – Nordkapp to Natternbach“ waren Walter Ablinger aus Rainbach, Gerald Bischof aus Andorf und Mario Großfurtner aus Raab 32 Tage lang unterwegs. Gestartet waren die drei Sportler Ende Mai am Nordkap und wurden dabei von drei Betreuern begleitet. Insgesamt verbrachten sie rund 160 Stunden auf dem Rad sowie im Handbike und bewältigten 24.000 Höhenmeter – das entspricht etwa drei Besteigungen des Mount Everest.

Die Strecke führte das Team durch sechs Länder: Norwegen, Finn-



Mario Großfurtner (l.), Walter Ablinger (M.) und Gerald Bischof (r.) starteten ihr Abenteuer vom Nordkap aus.

Fotos: N2N

land, Schweden, Deutschland, Tschechien und Österreich. Die Bedingungen waren dabei alles andere als einfach. Viel Regen, laut den Sportlern teils katastrophales Wetter, schwer befahrbare Untergründe und Temperaturunterschiede von bis zu 39 Grad machten die Tour zu einer enormen Herausforderung. Innerhalb eines Monats durchquerten die Teilnehmer nach eigenen Angaben vier Jahreszeiten und alle europäischen Vegetationszonen – und hatten dabei keinen Ruhetag.

Mit dem Handbike unterwegs

Für Ablinger, der als Handbiker bereits an drei Paralympics teilgenommen hat und insgesamt fünf paralympische Medaillen gewann, war die Tour weit mehr als eine sportliche Leistung. Sie war: „Eine unglaubliche Lebenserfahrung mit extremer körperlicher und mentaler Anstrengung. Als querschnittgelähmter Rollstuhlfahrer erlebte ich die Reise als gelebte Inklusion mit großartigen, hilfsbereiten Menschen und vielen Unterstützern, die soziale Verantwortung mittragen.“

40.000 Euro gesammelt

Die Motivation blieb aber trotz aller Strapazen klar: zwei Familien zu helfen, die täglich an ihre Gren-

zen gehen. Schon 40.000 Euro konnten inzwischen durch die Aktion gesammelt werden.

Unterstützung kam dabei auch von Biogena, dem Hauptsponsor der

Eine unglaubliche Lebenserfahrung mit extremer körperlicher und mentaler Anstrengung

WALTER ABLINGER

Aktion. Das Unternehmen übernahm die Fixkosten der Reise – darunter Wohnwagen, Wohnmobil, Sprit, Verpflegung und Fähre – sowie die Radbekleidung. Dadurch können die Spendengelder zu 100 Prozent weitergegeben werden. Im Ikuna Naturresort in Natternbach wurde zudem der Platz für die Ankunftsfeier zur Verfügung gestellt.

Emotionaler Höhepunkt

Für die Teilnehmer war der Ziel-einlauf ein emotionaler Höhepunkt. Auf die Frage, was dieser Moment für sie bedeute, fiel die Antwort kurz, aber deutlich aus: „Kann man nicht in Worte fassen.“

Im Team hinterließ die Reise große Spuren: „Die Reise hat unsere Freundschaft extrem vertieft. Der Zusammenhalt im Team war gran-

dios. Wir bewegten uns, um zu helfen, und das haben wir geschafft.“

Veranstalter der Spendenaktion ist der Verein „Engal gibt's wiakle“ aus Raab. Gerald Bischof, der Obmann des Vereins, zieht ein positives Resümee: „Es hat mir wieder einmal gezeigt, dass alle Träume in Erfüllung gehen können. Man muss nur ganz stark daran glauben und fest daran arbeiten. Für mich war es die gewaltigste Reise in meinem Leben. Es ist das Beste, wenn man durch sein eigenes Tun anderen so viel helfen kann.“

Zeigen, was alles möglich ist

Mit „N2N – Nordkapp to Natternbach“ wollten die Beteiligten Grenzen verschieben und zeigen, dass vieles möglich ist. Ihr Appell: Die Welt wäre besser, wenn jeder ein wenig mehr auf seine Mitmenschen schauen würde. Noch zwei Monate bleibt das Spendenkonto des Vereins „Engal gibt's wiakle“ geöffnet. Die gesammelten Spenden sollen den beiden Familien zugutekommen, deren Kinder auf Unterstützung angewiesen sind. Spezielle Therapien könnten bei ihnen laut den Sportlern noch viel bewirken. ■

Zum Spendenkonto:
www.engalgibtswiakle.at

i



Bei der Ankunft in Natternbach



weko

Alles für Ihre
Traumküche!



Einbauküche

- Front-Kombi aus weiß und anthrazit
- Arbeitsplatte anthrazit Steinstruktur
- Bügelgriff matt Edelstahl-Optik
- Maße ca. 180x300 cm

INKLUSIVE MARKENGERÄTE VON DALBACH

- Glaskeramik-Kochfeld KFA60-01
- Backofen (A*) Ignis AKB20102IX (A+++ bis D)
- Kühlschrank (E*) KS88E (A bis G)
- Dunstabzug (D*) WHB90-01 (A+++ bis D)

Einbauküche

3.998,-

Abhol-
Preis

Einbauküche

- Front UV-Lack salbeigrün supermatt
- Arbeitsplatte Struktur schwarz
- Zeile mit Hochschrankenelement & Glassegmenthängern
- Maße ca. 390 cm

Art. 200677283

INKLUSIVE MARKENGERÄTE-AUSSTATTUNG VON DALBACH

- Glaskeramik-Kochfeld KFA60-01
- Einbau-Backofen (A*) BO-02-BL (A+++ bis D)
- Kühl-/Gefrierkombi (E*) KGK178-E (A bis G)
- Dunsthaube (A+*) WHK80-01-BL (A+++ bis D)
- Geschirrspüler gegen Mehrpreis



Einbauküche

4.298,-

Individuell
planbar



139,-

18
Teile

Kaffeeservice, 18-tlg., best. aus je 6 Kaffeetassen, Untertassen und Dessertteller, Cream, Hartporzellan, spülmaschinenfest, mikrowellengeeignet. Art. 200552337



Tafelservice, 12-tlg., best. aus je 6 Speise- und Suppentellern, Cream, Hartporzellan, spülmaschinenfest, mikrowellengeeignet. Art. 200552336

12
Teile

149,-



Sonderfinanzierung

0%

bis zu 24 Monate*

01.07. bis 29.07.

Einkaufen in
klimatisierten
Räumen.



Waldzell

Fläche: 40,24 km²
 Höhe: 522 m
 Einwohner: 2.200

Homepage:
www.waldzell.ooe.gv.at
 E-Mail:
gemeinde@waldzell.ooe.gv.at

Gemeindeamt:
 Hofmark 1, 4924 Waldzell

Amtszeiten Gemeindeamt:
 Montag bis Freitag:
 7 bis 12 Uhr
 Montag und Dienstag:
 13:30 bis 18 Uhr

Telefon:
 07754 22550

SPORTVEREIN

Nachwuchsarbeit und Sportplatz-Neubau

WALDZELL. Der Sportverein Waldzell ist weit mehr als nur eine Anlaufstelle für Fußballbegeisterte. Mit insgesamt 256 Mitgliedern – davon 218 Männer und 38 Frauen – setzt der Verein vor allem auf eine intensive Nachwuchsarbeit und engagiert sich darüber hinaus aktiv im Ortsleben.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung junger Fußballtalente. Rund 70 bis 80 Mädchen und Burschen werden derzeit von den Bambinis bis zur U13 in der Nachwuchsabteilung betreut. Dafür stehen 15 Trainer im Einsatz, die Woche für Woche ihr Wissen und ihre Begeisterung für den Sport an die Kinder weitergeben.



Auf gute Nachwuchsarbeit wird großer Wert gelegt.

Foto: SV Waldzell

Die Verantwortlichen des SV Waldzell sehen die Nachwuchsarbeit als wichtige Investition in die Zukunft des Vereins.

Auch abseits des Fußballplatzes bringt sich der Sportverein regelmäßig ins Gemeindeleben ein. Beim Waldzeller Dorffest ist der Sportverein heuer wieder mit seiner traditionellen Tombola sowie der beliebten Dorffest-Bar vertre-

ten. Fixer Bestandteil des Vereinsjahres ist außerdem die Nikolausauffahrt mit anschließenden Hausbesuchen, die jedes Jahr zahlreiche Kinderaugen zum Leuchten bringt. Unter dem Motto „Was lange währt, wird endlich gut“ rückt der Neubau des Sportplatzes in greifbare Nähe. Die Vorarbeiten sollen voraussichtlich noch im Herbst starten. ■

DORFFEST

Wandern mit Jaci Seifriedsberger

WALDZELL. Das legendäre Waldzeller Dorffest startet heuer mit der traditionellen Wanderung am Sonntag, 26. Juli, mit der Skisprunglegende Jaci Seifriedsberger.

Sie löst damit ihren Vereinskollegen Andi Goldberger ab, der seit zehn Jahren diese Wanderung mit vielen Freunden aus der großen Wintersport und Fussballszene begleitet hat. Auch heuer werden wieder unter allen Wanderlustigen tolle Preise verlost. Nachdem es für alle weiblichen Gäste eine kleine Überraschung gibt, wird unter den Teilnehmern ein Aufenthalt mit zwei Übernachtungen inklusive Frühstück im Kamptal beim Strasserhof in Straß verlost. Start ist um 9 Uhr

beim Andi Goldberger Platz. Im Anschluss an die Wanderung startet das große Waldzeller Dorffest, das mit zahlreichen Attraktionen aufwartet. Nach der wetterbedingten Absage im Vorjahr werden heuer mehrere Publikums-magnete nachgeholt. So stehen unter anderem Bungee-Jumping, Hubschrauberflüge mit Thomas Morgenstern sowie das Maibaumkraxln mit den Sauwaldakrobaten auf dem Programm. Die „Oldtimer Asse“ aus Waldzell veranstalten ab 10 Uhr ein Oldtimertreffen. Das Kinderprogramm wurde erweitert. Neben Hüpfburg und Karussell sind auch ein Bummelzug sowie ein Bullenreiten organisiert. Alle Infos auf www.waldzeller.at ■

**Raiffeisen
 Region Ried i.L.**



**WIR
 MACHT'S
 MÖGLICH.**

raiffeisen-ried.at | Bankstelle Waldzell

GEMEINSCHAFT

Musikverein belebt Freundschaft mit niederländischer Partnerkapelle neu

WALDZELL. Auf ein ereignisreiches Vereinsjahr blickt der Musikverein Waldzell zurück. Neben dem traditionellen Frühjahrskonzert sorgte vor allem eine viertägige Konzertreise in die Niederlande für unvergessliche Erlebnisse.

Nach mehr als 30 Jahren wurde die Partnerschaft mit der niederländischen Kapelle in Diepenheim wiederbelebt.

Bereits am 9. Mai begeisterte der Musikverein gemeinsam mit seinem Jugendorchester beim Frühjahrskonzert das Publikum. Besonders erfreulich ist die Entwicklung des musikalischen Nachwuchses. Das Jugendorchester zählt mittlerweile mehr als



Gruppenfoto mit den Musikern

Foto: MV Waldzell

30 Musiker. Ein besonderes Highlight folgte am Pfingstwochenende. Vier Tage lang waren die Waldzeller Musiker zu Gast bei ihrer Partnerkapelle im niederländischen Diepenheim. Nach über drei Jahrzehnten wurde der beinahe in Vergessenheit geratene Kontakt wieder intensiviert und mit neuem Leben erfüllt.

Besonders wertvoll war dabei die

Unterbringung der Musiker bei Gastfamilien – ganz nach dem Vorbild früherer Besuche. Dadurch entstanden viele persönliche Begegnungen und neue Freundschaften, die weit über die Musik hinausreichen. Auch in den kommenden Monaten stehen noch einige Termine auf dem Programm. Beim Dorffest am 26. Juli begrüßt der Musikverein Wald-

zell die Bauernkapelle Eberschwang unter der Leitung von Landeskappellmeister Günther Reisegger sowie die „Brodjaga Musi“, die vielen Blasmusikfans unter anderem vom Woodstock der Blasmusik bekannt ist.

Zahlreiche Ausrückungen

Im Herbst nehmen die Musiker am Wertungsspiel in Ried teil. Außerdem gestalten sie die Musikermesse in der Pfarrkirche Waldzell musikalisch mit. Ergänzt wird das Jahresprogramm durch zahlreiche Frühschoppen und weitere Ausrückungen, ehe das traditionelle Neujahrblasen den Abschluss eines abwechslungsreichen und erfolgreichen Vereinsjahres bildet. ■

bau mayr
www.baumayr.at

Raumausstatter



STEMPFER

4924 Waldzell, Steitzing 17, Tel. 07754/2435, Fax 2435-4

4986 Eberschwang 53, Tel./Fax 07753/2572

E-Mail: raumausstatter-stempfer@aon.at

www.raumausstatter-stempfer.at

STURM
INSTALLATIONEN
Ihr fairlässlicher Partner in Sanitär und Energie.

Mehr Infos unter
LEHRLING GESUCHT!
ab September 2026
www.sturm-installationen.at



- ✓ Praxis statt Zuschauen
- ✓ Tolles Team
- ✓ Schnuppern erwünscht

Riederstraße 2 | 4924 Waldzell | Tel. 07754 37401

office@sturm-installationen.at | www.sturm-installationen.at



Miravita setzt sich für gelebte Inklusion sowie soziale Verantwortung im Innviertel ein.

Foto: Miravita

MIRAVITA

Auf dem Weg zu mehr Selbstbestimmung

WALDZELL. Menschen mit Beeinträchtigungen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen – dieses Ziel verfolgt Miravita Innviertel mit seinen Angeboten in Waldzell. Im Mittelpunkt stehen dabei die individuellen Bedürfnisse, Fähigkeiten und Wünsche der Kunden. Die Einrichtung bietet Wohnmöglichkeiten, fähigkeitsorientierte Aktivitäten sowie integrative Beschäftigung und begleitet Men-

schen mit Beeinträchtigungen in ihrem Alltag. Ziel ist es, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern und die persönliche Lebensqualität nachhaltig zu stärken. An den Standorten in Waldzell schafft Miravita Innviertel ein Umfeld, das Sicherheit, Gemeinschaft und Entwicklung miteinander verbindet. Ein engagiertes Team unterstützt die Kunden sowohl im Wohnen als auch bei der Arbeit und in der Freizeit. ■

GRUNDSTÜCK

Großzügige Schenkung

RIED. Mit ihrer Grundstücks-schenkung an die Stadt Ried haben Jutta und Peter Vogl einen entscheidenden Beitrag zur Verwirklichung des Braumeisterstegs geleistet. Der Braumeistersteg steht für Verbindung – zwischen Stadtteilen, Wohngebieten, Freizeit- und Erholungsräumen, vor allem aber zwischen den Menschen. Er schafft kurze Wege und erhöht die Lebensqualität in unserer Stadt.

„Manche Entscheidungen wirken weit über den Augenblick hinaus. Die Grundstücksschenkung von Jutta und Peter Vogl ist eine solche Entscheidung. Mit ihrer Großzügigkeit haben sie einen Beitrag geleistet, der noch viele Jahre sichtbar bleiben wird. Dafür gebührt ihnen unser aufrichtiger Dank und großer Respekt“, betont Vizebürgermeister Peter Stummer (SPÖ) in einer Aussendung. ■



Die SPÖ Ried bedankte sich bei Peter Vogl (3. v. r.) stellvertretend für die Familie Vogl für deren großzügige Grundstücksschenkung.

Foto: SPÖ Ried

#UPPERREGION AWARD 2026

Projekte bis 31. Juli 2026 einreichen

OÖ. Mit dem #upperREGION Award holt Business Upper Austria gemeinsam mit dem Regionalmanagement Oberösterreich, der HYPO Oberösterreich und Peneder Bau-Elemente GmbH 1 Industriebau gelungene Projekte vor den Vorhang.

Die Nachnutzung von Brachen und leerstehenden Gebäuden schont wertvolle Bodenressourcen. Statt neue Flächen zu verbrauchen, nutzen erfolgreiche Projekte bestehende Gebäude und Areale. Sie schaffen Raum für Wohnen, Arbeiten, Begegnung und wirtschaftliche Entwicklung.

Der #upperREGION Award macht diese Projekte sichtbar und würdigt ihren Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung von Gemeinden und Regionen. Er rückt jene Menschen, Gemeinden und Unternehmen ins Rampenlicht, die mit ihren Pro-



Das „Gluatnest“ in Freistadt wurde 2025 mit einem #upperREGION Award ausgezeichnet.

Foto: Thomas Schlader

jekten Perspektiven schaffen und damit Vorbild für andere sind. Der Award geht 2026 bereits in seine sechste Runde. Ausgezeichnet werden Projekte, die ungenutzte Potenziale aktivieren und einen Mehrwert für Gemeinden, Unternehmen und die Bevölkerung schaffen. Revitalisierte Leerstände und Brach-

flächen können Arbeitsplätze schaffen, die Nahversorgung stärken und Orts- und Stadtzentren beleben.

Projekte gesucht

Gesucht werden erfolgreich umgesetzte Revitalisierungsvorhaben in Oberösterreich – von ehemaligen Gewerbe- und Tourismusobjekten über

Leerstände in Ortskernen bis hin zu Projekten, die brachliegende Flächen und Gebäude mit Leben füllen. Einreichen können Unternehmen, Gemeinden, Vereine, Privatpersonen sowie Kooperationsprojekte mehrerer Partner. Voraussetzung ist, dass die Projekte bereits zur Gänze oder größtenteils umgesetzt wurden. Der Award wird in den drei Kategorien „Gewerbe und Tourismus“, „Öffentliche Räume“ sowie „Wohnen und Quartiersentwicklung“ verliehen. Die Siegerprojekte erhalten jeweils ein Preisgeld von 5.000 Euro.

Zusätzlich kann die Jury zwei Anerkennungspreise vergeben – für Ansätze zur Belebung von Ortskernen und Stadtzentren sowie für besondere architektonische Umsetzungen. ■ Anzeig

Einreichen ist bis 31. Juli online möglich:

www.biz-up.at/upperregionaward





G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf
Papier, digital, zum Hören und Sehen.
Mit dem Blick fürs Wesentliche –
regional verwurzelt, kritisch gedacht
und verständlich erzählt.



INFRASTRUKTUR

Spatenstich für den Glasfaserausbau

WALDZELL. Mit einem Spatenstich hat A1 Open Fiber gemeinsam mit der Gemeinde Waldzell den Ausbau des Glasfasernetzes gestartet. Künftig werden rund 340 Haushalte an die Infrastruktur angebunden.

„Ich freue mich, dass wir mit dem Glasfaserausbau gemeinsam mit A1 Open Fiber einen wichtigen Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde setzen. Wir setzen ein Projekt um, von dem Bürgerin-

nen und Bürger sowie die Betriebe vor Ort langfristig profitieren“, betont Bürgermeister Hannes Aigner. Das Projekt wird in enger Abstimmung mit der Gemeinde umgesetzt. Ziel ist ein zügiger Ausbau, der die Lebensqualität vor Ort nachhaltig verbessert und gleichzeitig die Region als Wirtschaftsstandort stärkt. Das neue Glasfasernetz wird direkt bis in die Gebäude verlegt und ermöglicht damit besonders hohe Bandbreiten. ■



V. l.: Johann Kaiser (A1), Gabriel Dusl (G. Spindler Erdbau GmbH), Christian Sternbauer (A1), Georg Spindler (Geschäftsführung Spindler Baugruppe), Bgm. Hannes Aigner (Waldzell), Fritz Meyer (Breitbandbüro Oberösterreich), Christian Wappel (A1) und Michael Leberbauer (A1)

Foto: A1 Open Fiber

24-STUNDEN-BETREUUNG

Die meisten liegen beim Preis daneben

OÖ. Wenn in einer Familie das Thema 24-Stunden-Betreuung aufkommt, folgt oft dieselbe Reaktion: „Das können wir uns nicht leisten.“ Dabei zeigt die Erfahrung, dass viele Menschen die Kosten deutlich höher einschätzen, als sie am Ende ausfallen. Der Grund: Vielen ist nicht bewusst, welche Förderungen es gibt.

Wie hoch die Kosten einer 24-Stunden-Betreuung tatsächlich sind, hängt immer von der individuellen Situation ab. Welche Unterstützung wird benötigt? Welche Qualifikationen soll die Betreuungskraft mitbringen? Wie umfangreich ist der Betreuungsbedarf? Deshalb gibt es keinen einheitlichen Preis für alle Familien. Wichtig zu wissen ist: Bereits ab Pflegestufe 1 kann Pflegegeld bezogen werden. Ab Pflegestufe 3 besteht in den meisten Fällen zusätzlich Anspruch auf eine staatliche Förderung für die 24-Stunden-Betreuung. Alle Infos zu den Förderkriterien gibt es online beim Sozialministerium.

Viele Angehörige sind überrascht, wenn sie sich erstmals konkret informieren. Die einzelnen Vermittlungsagenturen in Oberösterreich sind mit den Kosten sehr transparent. Famili-



Foto: WKO OÖ

Viktoria Tischler, Fachgruppenobfrau Personenbetreuung und Personenberatung, Berufsgruppensprecherin OÖ Personenbetreuung

en wird empfohlen, sich individuell beraten zu lassen. Auf der Website daheimbetreut.at/de/download steht ein Muster-Kostenblatt bereit, das einen Überblick über Kosten und Förderungen gibt. Doch bei der Entscheidung für eine 24-Stunden-Betreuung geht es nicht nur um Zahlen. Es geht darum, dass Menschen dort bleiben können, wo sie sich wohlfühlen: zuhause. ■

Anzeige

Wer sich über die Möglichkeiten der 24-Stunden-Betreuung informieren möchte, findet umfassende Informationen unter daheimbetreut.at oder im aktuellen Guide, der kostenlos bei der WKOÖ unter pb@wkoee.at oder unter **05 90909-4145** angefordert werden kann.

WKOÖ

Massagen für ein gutes Körpergefühl

OÖ. Die Schulter schmerzt seit einigen Wochen und im Nacken machen sich auch schon die ersten Beschwerden breit. Diese Situation oder eine ganz ähnliche Thematik kennen viele von uns.

Nur leider ist es meist so, dass sich die Beschwerden nicht von selber wieder bessern, sondern im Gegenteil, oft einen langwierigen Heilungsprozess nach sich ziehen, je länger man wartet. Deshalb raten Masseure, rechtzeitig zu handeln. Am besten schon prophylaktisch, damit es gar nicht zu so massiven Muskelverspannungen kommt. Die langwierigen einseitigen Tätigkeiten, wie etwa stundenlanges Sitzen und Arbeiten am Computer, sind meistens schuld an verspannten Muskeln. Aber auch psychischer oder emotionaler Stress kann zu Muskelblockaden führen. Auf Verspannungen nicht zu reagieren, kann massive Folgen haben.

Eine regelmäßige Massage ist ein kraftvolles Mittel zur Gesunderhaltung des Körpers. Welche Massageart für wen und für welche Beschwerden geeignet ist, klärt man am besten in einem oö. Massageinstitut. Es kommt individuell auf die



Foto: cityfoto

Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer

eigenen Bedürfnisse an und was der Körper braucht. Je nach Beschaffenheit erkennt der Massage-Profi, wann die richtige Intensität an Druck und die passende Dauer der Behandlung erreicht ist. Zur Prophylaxe empfiehlt Landesinnungsmeisterin Eva Danner-Parzer zumindest einmal im Monat zur Massage zu gehen. Durch regelmäßige Massagen setzt man sich auch selbst mehr mit dem eigenen Körper auseinander. Man horcht etwas besser auf die Signale des Körpers, kann sie deuten und gibt ihm, was er braucht. Nicht nur der Gesunderhaltungsfaktor ist wichtig. Massagen helfen dabei, sich einfach wohlfühlen und sich selbst etwas zu gönnen, nämlich Zeit für sich. ■

Anzeige



Jetzt
hören!



Podcast Spezial

„Wieder gesund“ ist ein sechsteiliges Podcast-Feature in „gesund & glücklich“ über Menschen, die schwere gesundheitliche Krisen überwunden haben – und ihren Weg zurück ins Leben.

nachrichten.at/podcasts



IMPULSTAG

Aurolzmünster, Neuhofen und Ried stellen Grünraumkonzept vor

AUROLZMÜNSTER. Wie können Gemeinden gemeinsam attraktive Grün-, Frei- und Erholungsräume sichern und weiterentwickeln? Dieser Frage widmete sich der Stadtregions-Impulstag „Gemeinsam für mehr Grün“, zu dem das Regionalmanagement Oberösterreich gemeinsam mit der Stadtregion Ried nach Aurolzmünster eingeladen hatte.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das bereits erarbeitete stadregionale Grün- und Freiraumkonzept der Stadtregion Ried, das für die Gemeinden Ried, Aurolzmünster und Neuhofen erstellt wurde. Ziel ist es, der Bevölkerung ausrei-



Die Teilnehmer des Impulstages tauschten sich zu Zukunftsfragen der Freiraumentwicklung aus.

Foto: RMOÖ

chende und leicht zugängliche Grün- und Erholungsräume zur Verfügung zu stellen und dabei

auf ökologisch wertvolle Flächen Rücksicht zu nehmen.

Nicht nur im Prozess der Kon-

zeptentwicklung spielten die Vor-Ort-Begehungen eine wichtige Rolle. Auch im Zuge des Stadtregions-Impulstages wurden ausgewählte Grün- und Freiräume in Aurolzmünster, darunter die Freiräume zwischen Schloss Aurolzmünster und Kirchenplatz sowie das Naherholungsgebietes an der Antiesen mit dem Spielplatz Maierhof, besichtigt. Das Besondere daran – hier sind bereits neue Projektideen in Umsetzung, die im Zuge der Erstellung des Grün- und Freiraumkonzeptes entstanden sind.

Weitere Details zum Stadtregions-Impulsprogramm unter www.rmooe.at/stadtregionsimpulsprogramm-ooe-2026 ■

LEEB BALKONE GMBH

Der Lieblingsplatz für alle Jahreszeiten

OÖ. Eine Überdachung macht aus der Terrasse einen Lieblingsplatz, der deutlich öfter genutzt werden kann: beim Frühstück in der Morgensonne, beim gemütlichen Kaffee oder beim Abendessen mit Familie und Freunden. Gerade in Österreich, wo Wetter, Wind und Schneelasten eine wichtige Rolle spielen, zählt dabei nicht nur die Optik – sondern vor allem die Qualität der Konstruktion.

LEEB Terrassendächer werden individuell geplant und auf die jeweiligen Anforderungen vor Ort abgestimmt. Im Vergleich zu einfachen Standardlösungen setzt LEEB auf stabile, durchdachte Verbindungen, hochwertige Materialien und eine langlebige Pulverbeschichtung mit ALU COMFORT® Oberfläche. So entsteht eine Überdachung, die nicht nur



NEU Terrassendach Dolomiti: Kombination aus Holz und Aluminium

Foto: LEEB

schön aussieht, sondern auch dauerhaft Freude bereitet.

Ein besonderer Vorteil: LEEB Überdachungen lassen sich flexibel an die persönlichen Wünsche

anpassen. Als Dacheindeckung stehen verschiedene Varianten zur Auswahl – etwa Glas für ein helles, offenes Wohngefühl, Sandwichpaneele für mehr Be-

schattung oder Solarpaneele, wenn die Dachfläche zusätzlich zur Energiegewinnung genutzt werden soll. Wer noch mehr Komfort möchte, kann die Überdachung mit Schiebeelementen erweitern. So entsteht Schritt für Schritt ein geschützter Sommergarten, der Wind und Wetter abhält und die Freiluftsaison verlängert.

Neu im Sortiment ist das Modell Dolomiti: eine Kombination aus Holz und Aluminium. Es verbindet die warme, natürliche Ausstrahlung von Holz mit der Pflegeleichtigkeit und Langlebigkeit von Aluminium. ■ Anzeige

Leeb Balkone GmbH – ein Familienunternehmen in vierter Generation seit 1906

0800 2020 13

www.leeb-balkone.com





V. I.: Elisabeth Moser, Erich Gaisbauer und Ute Schneiderbauer Foto: Bio Austria_Waldenberger

CHALLENGE

Mettmach startet „Küche der Zukunft“

METTMACH. Die Schulküche der Marktgemeinde Mettmach macht sich auf den Weg zu noch mehr Bio, Regionalität, Nachhaltigkeit und Sichtbarkeit. Beim Startworkshop der „Küche der Zukunft Challenge“ wurden gemeinsam mit Bio Austria und dem Verein „Zukunft Essen“ konkrete Ziele für das kommende Jahr festgelegt.

Die „Küche der Zukunft“ begleitet Schulküchen dabei, ihre Verpflegung Schritt für Schritt gesünder und nachhaltiger zu gestalten. Im Rahmen der Challenge werden teilnehmende Küchen fachlich begleitet und beraten sowie bei der Vorbereitung für die Bio-Zertifizierung unterstützt.

Startworkshop

Beim Startworkshop in Mettmach mit Andrea Vaz-König vom Verein „Zukunft Essen“ und Birgit Waldenberger von Bio Austria wurde gemeinsam mit Schulköchin Elisabeth Moser, Bürgermeister Erich Gaisbauer und KEM-Managerin Ute Schneiderbauer die aktuelle Situation der Schulküche erhoben und überlegt, welche Entwicklungsschritte im kommenden Jahr umgesetzt werden können.

345 Essen pro Woche

„Die Ausgangslage in Mettmach ist sehr stark. Pro Woche werden rund 345 Essen frisch gekocht,

dabei wird auf saisonale Verfügbarkeit geachtet und viele Lebensmittel direkt aus der Region bezogen. Als Frischeküche hält sich außerdem der Lebensmittelabfall sehr gering. Das gibt gute Anknüpfungspunkte für die weitere Arbeit“, erzählt Ute Schneiderbauer von der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Inn-Kobernaufewald, die das Projekt begleitet.

Ziele für das kommende Jahr

Für die Challenge wurden vier Zielsetzungen gemeinsam erarbeitet: Künftig sollen fünf Lebensmittel in Bio-Qualität eingesetzt werden, etwa Mehl oder Bio-Vollkornnudeln. Für die Lehrküche wird ein Workshop geplant, bei dem Kinder mitkochen und die Küche besser kennenlernen können. Weiters wird der Lebensmittelabfall über einen längeren Zeitraum gemessen.

Frisch gekocht und pädagogisch wertvoll

Die Schulküche bietet derzeit etwa zur Hälfte Fleischgerichte und zur Hälfte vegetarische Speisen an. „Wir wollen die gute Arbeit unserer Schulküche sichtbar machen und gleichzeitig weiterentwickeln. Unser Ziel ist es, den Bio-Anteil sicherzustellen, mehr Regionalität in den Einkauf zu bringen und genau hinzuschauen, wo wir stehen“, sagt Bürgermeister Erich Gaisbauer. ■

SERVICECLUB

Amtsübergabe bei Ladies Circle 3 Ried

RIED. Bei der Jahreshauptversammlung des Rieder Serviceclubs „Ladies Circle 3“ wurde das Präsidium neu gewählt.

Vita-Theresa Richter-Irsigler, Projektleiterin Messe Ried, darf nun ein Jahr dem Ladies Circle 3 vorstehen und die Präsidentinnenkette von Sarah Grusch entgegennehmen. Im Fokus steht neben dem guten Zweck ebenso der Zusammenhalt unter den Ladies und die Freundschaft. Denn die Damen vom Ladies Circle 3 beweisen, was man gemeinsam Gutes bewirken kann. Jährlich spendet der Ladies Circle Ried im Schnitt 20.000 Euro an Familien, Frauen und Kinder in unterstützungswürdigen Situationen in der Region. So wird es auch heuer wieder in der Weihnachts-



V. I.: Sarah Grusch und Vita-Theresa Richter-Irsigler

Foto: LC3 Ried

zeit den Einpackstand in der Weberzeile, die Weinverkostung und weitere Veranstaltungen geben. ■

NEU: ViO HÖRGERÄTE
Diskrete Bauform, die man kaum sieht

SIE SPAREN 700,-
pro Hörgerät

JETZT ZUM AKTIONSPREIS UM NUR
958,-*
statt 1.658,-

3 Jahre Energie: durchschnittlicher Batterienbedarf pro Jahr bzw. Akkutausch kostenlos
3 Jahre Garantie: Reparaturen und Servicearbeiten inklusive, 100 % abgedeckt, kein Selbstbehalt
3 Jahre Versicherung gegen Verlust: nur 30 % Selbstbeteiligung

Noch mehr Vorteile gibt's mit ViO NEXT und ViO EXKLUSIV.
Alle Hörgeräte **6 Wochen kostenlos Probe tragen**. Vereinbaren Sie gleich einen **Beratungstermin!**

3 Jahre Garantie
3 Jahre Energie Vorteil
3 Jahre Verlustabsicherung

3x3 VIO VERTEIL
GARANTIE

GLEICH TERMIN VEREINBAREN:
Persönlich, per Telefon oder online unter www.optiker-aigner.at

QR-Code scannen

AGNER UNITED OPTICS
DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

UNITED OPTICS HÖRAKUSTIK
MEHR ALS 40 x IN ÖSTERREICH UND DEUTSCHLAND

www.optiker-aigner.at

* einmgl., ihre Zahlung wird bei Vorlage einer gültigen Bewilligung durch die Krankenkasse zum Standard-Tarif der Sozialversicherungskörper. Aktion bis 31.07.2026 gültig



Unterhaltsame und feinfühliges RomCom aus Frankreich. Foto: Neue Visionen

KINOTIPP

Chéri, ich komme – Erfindung der Lust

Fanny (Alexandra Lamy) und Thomas (François Cluzet) sind seit 20 Jahren glücklich verheiratet, doch eines Tages kommt ein Geheimnis ans Licht: Fanny hatte noch nie einen Orgasmus. Tom, ein Ingenieur, beschließt, eine gewagte Herausforderung anzunehmen: Er will ein Gerät entwickeln, das die weibliche Lust revolutionieren wird. ■ Anzeige

„Chéri, ich komme – Die Erfindung der Lust“
Ab 23. Juli bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

GOLDHAUBENGRUPPE

Zu besonderem Frühstück eingeladen

WALDZELL. Mit einem gemeinsamen Frühstück bedankten sich die Schüler des Polytechnischen Lehrgangs bei der Goldhaubengruppe Waldzell für deren Gastfreundschaft. Die Goldhaubengruppe war in die neue Mittelschule zu einem Frühstück der besonderen Art eingeladen. An-

lass dafür war eine frühere Einladung ins Pfarrheim, bei der die Schüler von den Mitgliedern der Goldhaubengruppe bewirtet worden waren. In gemütlicher Atmosphäre wurde gemeinsam gefrühstückt, geplaudert und der Austausch zwischen den Generationen gepflegt. ■



Die Begegnung zeigte einmal mehr, wie bereichernd das Miteinander von Jung und Alt sein kann. Foto: Goldhaubengruppe

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 15. Juli

bis 00:15 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Gehölze veredeln oder neu pflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; backen; Haare schneiden und waschen; Geburtstermine

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

DO 16. Juli

absteigender Mond – Siehe gestern

FR 17. Juli

bis 02:10 Uhr Löwe – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: idealer Tag für alle Gartenarbeiten; Heilkräuter sammeln; Haare schneiden, färben und Dauerwelle; geschäftliche Verhandlungen; Massagen; Nägel korrigieren

Ungünstig: Früchte einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

SA 18. Juli

absteigender Mond – Siehe gestern

SO 19. Juli

bis 06:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Blumen und Kräuter säen und setzen; Früchte einlagern; Schnittblumen halten länger und duften intensiver; Heilkräuter sammeln; Samen vormittags abnehmen; Garten- und Zimmerpflanzen umtopfen und umsetzen, auch Düngung ist günstig; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Kuchen backen; Stallpflege; Holz schlagen

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen, Wäsche waschen

MO 20. Juli

absteigender Mond – Siehe gestern

DI 21. Juli

ab 15:40 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Siehe gestern und morgen

MI 22. Juli

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Wasserinstallationsarbeiten; Pflanzen gießen; Rasen mähen; Schnecken bekämpfen; Pflanzen düngen; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Vogelsalat säen; Endivien Salat setzen; Komposthaufen bearbeiten; Körperpflege und Massagen

Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Hausputz

DO 23. Juli

absteigender Mond – Siehe gestern

FR 24. Juli

bis 03:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Pilze und Heilkräuter sammeln; Gehölze schneiden; Rosen pflegen; Obst und andere Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Fruchtpflanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Kompostarbeiten

SA 25. Juli

Wendepunkt – Siehe gestern

SO 26. Juli

ab 15:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

MO 27. Juli

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; auch schon einlagern oder konservieren; Kräuter für Gelenkprobleme sammeln; Heuernte einbringen; Brot backen; heilende Bäder und Massagen; Geldangelegenheiten

Ungünstig: Chemische Reinigung; Stallreinigung

DI 28. Juli

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MI 29. Juli

Vollmond um 16:38 Uhr, bis 03:50 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Quellen und Wasseradern suchen; Pflanzenjauchen ansetzen, Jauche wirkt heute besonders gut; abschneiden, was nicht nachwachsen soll; Verblühtes entfernen; Heilmittel herstellen; Öl pressen; Unkraut jäten; Kräuter, die getrocknet werden sollen ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken und Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen; Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reise antreten oder planen

Ungünstig: Pflanzen gießen

DO 30. Juli

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Blumen pflücken, sie halten länger; Blütenessenzen und Blütenöle zubereiten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Schubladen neu einräumen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

tips.at/mondkalender

i

STUDIENREISE

Oö. Bauwirtschaft zur Zukunft des Wohnbaus

OÖ/KRAKAU. Über nachhaltigen Wohnbau, moderne Massivbauweise und neue Wohnkonzepte informierte sich eine Delegation der oö. Bauwirtschaft in Krakau (Polen). Dabei wurde auch auf aktuelle Herausforderungen für die Branche hingewiesen.

von KARIN SEYRINGER

Die Delegation rund um WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer, die beiden Landesinnungsmeister Martin Greiner (OÖ Bauhilfsgewerbe), Wolfgang Holzhaider (Bau OÖ), den Vorsitzenden der Stein- und keramischen Industrie, Stefan Leitl, sowie LH-Stellvertreter Wohnbaureferent Manfred Haimbuchner (FPÖ) und Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) besuchten auf ihrer Studienreise auch die neue Wohnsiedlung OZON. Das Großprojekt am



Zu Gast beim Projekt OZON. Foto: Tips/ks

Rande der 800.000-Einwohner-Stadt umfasst im Endausbau knapp 1.600 Wohnungen. Besonders geachtet wird auf viel Grün und Spielmöglichkeiten zwischen den Gebäuden, gemeinschaftlich nutzbare Einrichtungen und integrierte Supermärkte, Cafés und Restaurants.

Problem mit Nachwuchs

Die Reise wurde auch für den wichtigen Austausch untereinander genutzt und aktuelle Herausforderungen besprochen. „Wir haben ein massives Problem mit dem Nachwuchs“, verweist Martin Greiner auf eine sinkende Zahl an Lehrlingen, zudem unzureichende schulische Grundbildung vieler Jugendlicher. „Es gibt Defizite in Deutsch, Mathematik, aber auch in der Motorik.“ Greiner fordert eine Verbesserung von Fördermodellen und weniger bürokratische Hürden, um die duale Ausbildung langfristig abzusichern. WKOÖ-Präsidentin Hummer betont den Ansatz: „Lohnnebenkosten streichen, dafür keine Förderung mehr für Lehrlinge, das würde auch Bürokratie abbauen.“ Ein Anliegen Greiners ist zudem ein hochwertiger und einheitlich geregelter Zugang zum Gewerbe in Österreich.

Nachverdichtung im Fokus

Wolfgang Holzhaider nennt als zentrales Anliegen die Anpassung der OÖ-Baugesetze. Großes Potenzial wird in der Nachverdichtung bestehender Ortskerne gesehen. Eine Wohnbauförderung bereits ab vier Wohneinheiten bei zweigeschossiger Bauweise würde dies erleichtern.

Kreislaufwirtschaft

Für einen neutralen Wettbewerb zwischen Baustoffen und eine Abkehr von einseitigen Förderungen plädiert Stefan Leitl. Er betont auch die Bedeutung von Recycling: 90 Prozent der Bau- und Abbruchabfälle werden wiederverwertet. Ziel ist es, durch Forschung und Entwicklung auch die restlichen zehn Prozent zu schaffen. Auch für ihn ist Bürokratieabbau wichtiger denn je: „Bitte weniger Formulare, lasst uns mehr Zeit für Innovation.“ ■



BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at





Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at





80 Jahre

Ein Leben voller Spuren

Zu Deinem 80. Geburtstag blicken wir voller Dankbarkeit auf all die Jahre zurück, die Du mit Liebe, Fürsorge und Fleiß erfüllt hast.

Du hast uns begleitet, geprägt und uns ein Zuhause geschenkt.

Möge Dein neues Lebensjahr voller Gesundheit, ruhiger Momente und schöner Erinnerungen sein.

Von Herzen alles Liebe und Gute WÜNSCHT DIR DEINE FAMILIE

80 Jahre voller Schwung, im Herzen stets noch ewig jung.

Wir gratulieren dir von Herzen.

Liebe Oma, bleib wie du bist, weil du für uns die Beste bist.

Deine Familie

MARKTPLATZ

Aktuelles



ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER MALER

www.dachlackierer.at



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



ZIRBENZAPFEN

10.+11.+17.+18. Juli jew. 14:00-16:00, Gasthaus Strauß Freindorf-Ansfelden, Genuaue

Infos: www.zirbenlust.at oder 0681 10363622

100% zuverlässig.

100% Postverteilung – zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.



DJ TOMMY

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Märkte

Flohmarkt in Schalchen, Parkkauf Schalchen, Sonntag, 19.Juli, ☎ 0676 3806256

Partner-/Freundschaft

66-Jähriger sucht eine feste Beziehung für gute Gespräche. Du solltest bodenständig, treu, vollbusig, schlank, 150-170 cm, 30-65 J. sein, gerne Autorin, Künstlerin, Bio-Bäuerin, usw., bitte nur ernstgemeintete Anrufe. ☎ 0660 9457757.

Gerhard 64 J., ruhig, verlässlich, humorvoll. Mag Spaziergänge, Kultur und ein Zuhause mit Wärme. Suche Frau, mit der Alltag wieder Freude macht. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Hilde 77 J., lebensfroh, gepflegt und warmherzig. Ich vermisse Spaziergänge zu zweit, gemeinsames Lachen und jemanden, der gern bleibt. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Lebensfrohe Sie, 70 Jahre, sucht humorvollen Mann der die Alltagsfreuden genießen kann. Lass uns herausfinden ob die Chemie stimmt! Kontaktaufnahme unter lebensfrohe_sie@gmx.at

Magda 73 J. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche sehr gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit u. würde Dich gerne bis fite 85 J. glücklich machen. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Mann, Ende 50, junggeblieben, 65 kg, 170 cm, NT, gut-jünger aussehend, Bez. Ried. Bin gerne in der Natur, spazieren, wandern, Tagesausflüge. Suche eine nette Frau, bitte nur SMS: 0676 9281809

Melanie 63 J. keine Frau für eine Nacht, aber eine die immer zu Dir hält. Einschlafen u. aufwachen, sich aufeinander freuen, miteinander lachen, Kochen, Radfahren, Thermen u. vieles mehr. Jetzt sei mutig u. greif zum Telefon. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

ALLE ART VON PFLASTERUNGEN GRANITMAUERN
0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Parkettböden schleifen, versiegeln ☎ 0699 81526063

PFLASTERBAU PFLASTERUNG SANIERUNG
0660/2941111

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Erotik

SAMTPFÖTCHEN in Obenberg
erotikmassagehaus.de
Täglich von 10 - 22 Uhr
☎ 07758/26738



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-ried@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz
Info-Telefon:	+43 7752 26777 (keine telefonische Annahmeln!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Sonnige Aussichten: Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu.
Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.

MITARBEITER FÜR LAGER UND VERSAND (M/W/D)

VOLLZEIT, AB SOFORT

IHR PROFIL

- Zuverlässigkeit
- Körperliche Belastbarkeit, ordentliche Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse
- Staplerschein mit Praxis

WIR BIETEN

- Krisensichere Vollzeitbeschäftigung
- Motiviertes Team & angenehmes Arbeitsklima
- Faire & pünktliche Bezahlung (KV für Handel ab EUR 2.258,- brutto/Monat mit Bereitschaft zur Überzahlung)



Gobrechtsham 176, 4912 Neuhofen i. Innkreis
c.wagner@fixinggroup.com

IMPRESSUM

REDAKTION RIED
Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Walter Horn
Rosina Pixner
Olga Streicher
Kundenberatung:
Michelle Baumann
Nadine Nagl
Verkaufssendienst:
Natalie Zarbl

Auflage Ried 22.911

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage



VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET



ACP TEKA EF
Smart Workplace Solutions

Vollzeit (38,5 Stunden), Hohenzell

Contract Management

(m/w/d)

Du bist ein Teamplayer, erkennst Zusammenhänge und arbeitest gerne mit Zahlen? Dann werde Teil unseres Teams!

Deine Aufgaben

- Projekt- und Vertragsabrechnung
- Daten- und Preispflege im ERP-System
- Vertragsadministration sowie Zusammenarbeit mit dem Sales-Team
- Mitgestaltung und Optimierung von Prozessen

Dein Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- IT-Affinität, ERP-Erfahrung von Vorteil
- Organisationsgeschick, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Bruttomonatsgehalt ab € 2.251,- (KV), mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung.

Jetzt online bewerben!



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

© Philipp Hübner
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

	9	1	8				
4	2				6		
7					1	2	
1				9		8	7
			6		5		
	4	2		1			9
		5	2				7
			4			1	8
					7	3	6

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Wendling schreibt gemäß Oö. GDG 2026 nachstehenden VB-Dienstposten aus:

Leiter / Leiterin des Gemeindeamtes

Dauerposten, Vollzeit, mit 40 Wochenstunden
Entlohnung GD 12
Einstellung möglich ab August 2026
(Übergangsphase in GD 14, ab 1. November 2026 als Amtsleiter/Amtsleiterin in GD 12, gemäß Oö. G-EV)
Bewerbungsfrist bis 24. Juli 2026, um 12.00 Uhr.

Zur detaillierten Stellenausschreibungen samt Bewerbungsbogen gelangen Sie auf der Homepage der Gemeinde Wendling unter:

www.wendling.ooe.gv.at



Der Bürgermeister
Christian Perndorfer

MARKTPLATZ

Verkauf



Verkaufe **Schultasche** Step by Step, ca. 3 Jahre alt, guter gebrauchter Zustand, inkl. Turn-sackerl und Schüttelpenal, VHB € 25,- ☎ 0677 62006765



Verkaufe **Schultasche**, 1 Jahre alt, guter gebrauchter Zustand, VHB € 40,- ☎ 0677 62006765

die Nummer DEINS
regionaljobs.at
powered by Tips

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitieren!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

MOBILITÄT

Verkauf



Seat Mii electric Plus, Bj. 03/2021, Autom., 61 kW/83 PS, Tornadorot, Dach schwarz, SR auf Alu 185/50 R 16, Akku 8-Jahre-Garantie, service- u. garagegepflegt, 50.600 km, VB € 12.500,- ☎ 0650 2243859



Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km.
Pickerl gültig bis 03/2027
Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc.
Besichtigung in Ottensheim
☎ 0699 10949014

Kauf

Günstigen Familienwagen gesucht!

Bitte alles anbieten. 0677 61621762

Ab heute! Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe **Einfamilienhaus** in Ungarn - Kutas! 100 m² Wfl., 1.600 m² Grundfläche, ruhige Lage, Fassade, Fenster und Haustüre neu, VB € 49.000,- ☎ 0676 5026812

Kauf

Paar aus OÖ sucht ein Haus oder eine Wohnung auf LEIB-RENTE. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und auf ein persönliches Gespräch.
☎ 0650 3403775

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil es uns als heimischem Familienunternehmen am Herzen liegt, die Medienvielfalt aufrechtzuerhalten und zu fördern.«

Franz Pichler,
CEO spusu

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at Unterstützt durch



Tips

Spirit

SUCHEN

WIR

DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich leistungsbezogene Provision auf KAM-Ziele.



Sehr geehrte Leserinnen und Leser, sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

wir schalten im Sommer einen kleinen Gang zurück!

Bis zum 26. August gibt es die gedruckte Tips nur alle zwei Wochen. Das Beste aus Ihrer Region verpassen Sie trotzdem nicht: Auf tips.at und in der „Tips Shorts“-App sind wir rund um die Uhr mit aktuellen News für Sie da.

tips.at „Tips Shorts“-App

Wir wünschen Ihnen einen fantastischen Sommer!

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Das Medienhaus Wimmer sucht zur Verstärkung des Teams im Strategie-Projektmanagement in Linz zum ehestmöglichen Einstieg eine/n

Fixanstellung in Vollzeit (37 h)

Projekt-koordinator/in

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aufbau und Weiterentwicklung einer internen Projekt-Management-Organisation als zentrale Steuerungs- und Koordinationsstelle für strategische Veränderungsprojekte
- Entwicklung einheitlicher Projektmanagement-Standards
- Transparente Steuerung des Projektportfolios
- Begleitung und Befähigung von Projektleiter/innen und Fachbereichen

Das bringen Sie mit:

- Strukturierte und analytische Arbeitsweise
- Starke Organisations-, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Diskretion
- Erfahrung im Projektmanagement und mit Projektmanagement-Tools
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Fundierte MS-Office-Kenntnisse

Das bieten wir:

- Ein motiviertes Arbeitsumfeld in einem führenden Medienhaus
- Vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten und persönliche Entwicklungschancen
- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Herausforderndes Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung
- Ausgezeichnetes Betriebsklima und attraktive Sozialleistungen
- Mindestgehalt Vollzeit (37h) laut KV

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



TESTFAHRT

Mazda CX-5: Alles beim Neuen

Der neue Mazda CX-5 wartet mit einigen gravierenden Veränderungen auf, ist am Ende aber doch ganz der Alte.

Der Mazda CX-5 schreibt seit Jahren eine Erfolgsgeschichte. Weltweit wurden laut Mazda bereits 4,5 Millionen Exemplare verkauft. Gleichzeitig war das SUV stets Vorreiter für neue Ideen der Marke. Sowohl die Kodo-Designsprache als auch die Skyactiv-Technologie feierten im CX-5 Premiere. Heute bewegt sich der Bestseller in einem neuen Umfeld. Mit CX-60 und CX-80 hat Mazda ihm größere Geschwister zur Seite gestellt. Das scheint den CX-5 aber eher zu beflügeln. Routiniertes Design, großzügige Platzverhältnisse, ein entspannter Antrieb und ein modernisiertes Interieur ergeben ein stimmiges Gesamtpaket.



Mazda CX-5 2.5L e-Skyactive AWD Homura

Foto: www.fahrfreude.cc

Im Innenraum setzt Mazda auf das Gestaltungsprinzip „Ma“, das Harmonie und Ausgewogenheit betont. Dazu kommt moderne Technik: Der bis zu 15,6 Zoll große Touchscreen ersetzt Tasten und Drehregler, das Google-Bediensystem funktioniert intuitiv. Hochwertige Materialien, Lederausstattung, klimatisierte Sitze, Head-up-Display, Matrix-LED, BOSE-Soundsystem und zahlreiche Assistenzsysteme

sorgen für Komfort. Mit 48.450 Euro inklusive Metalliclack bleibt der CX-5 dabei attraktiv kalkuliert.

Motorisierung

Unter der Haube arbeitet ein 2,5-Liter e-Skyactiv G mit 141 PS, Sechsgang-Automatik und optionalem Allrad. Der Mildhybrid-Saugbenziner setzt weniger auf Temperament als auf Laufruhe und Gelassenheit. Dazu passen das souverä-

ne Fahrwerk, das neue Brake-by-Wire-System sowie der große, variable Kofferraum. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Mazda CX-5 2.5L e-Skyactive AWD Homura

Motor: 4-Zylinder Benzin/Mild-Hybrid

Systemleistung: 141 PS

Max. Drehmoment: 238 Nm/3.500 U.

Testverbrauch: 7,5 Liter

Preis Basismodell: ab 36.880 Euro



Life Radio PUB QUIZ

Jeden Freitag, 18:00–20:00 Uhr

**Jetzt
NEU!**



Alle Infos auf
liferadio.at

Life
RADIO
Der neue Mix für öö

Ihr Redakteur vor Ort

Walter Horn
+43 7752 26777-962
w.horn@tips.at
www.tips.at



AMERICAN FOOTBALL

„Finale dahome“ für die Rieder Gladiators

RIED. Die Austrian Football League hat entschieden: Die Iron Bowl, das Finale um den Aufstieg in die AFL Division 1, findet am Samstag, 18. Juli, im Colosseum Noricum (Klaus-Roiting-Stadion) in Ried statt. Kickoff ist um 14 Uhr, Einlass um 13 Uhr.

Dabei gibt es für die Gladiators ein Wiedersehen mit den Mostviertel Dukes. In den Begegnungen in der Regular Season haben beide Teams ihr Heimspiel gewonnen: die Dukes mit 34:20, die Gladiators mit 38:27.

Nicht nur deswegen könnte das Match ein heißer Tanz werden. Im letzten Match gegen die Dukes wurde ein Rieder Spieler von



Am 20. Juli 2024 standen die Gladiators bereits einmal in der Iron Bowl. Damals unterlagen sie den Vienna Vikings II als klarer Außenseiter mit 13:28. Foto: Tips/Horn

einem der Dukes rassistisch beleidigt – im österreichischen Football ein besonderer Eklat, weil sich dort Vereine und Spieler im Allgemeinen mit viel Respekt begegnen. Vom American Football Bund Österreich (AF-BÖ) wurde er dafür für drei Spiele

le unbedingt und drei Spiele bedingt für ein Jahr gesperrt. Der Verein erhielt die Auflage, eine verpflichtende Regelschulung mit 100 Prozent Anwesenheit durchzuführen. Die Privatklage des Rieder Spielers liegt bei Gericht. ■



Unvergessen das Cupspiel am 26. August 2025, dass Gurten gegen die SV Ried knapp mit 0:1 verlor. Foto: Alois Furtner

ÖFB-CUP

Union Gurten gegen Blau-Weiß Linz

GURTEN. Die Union Raiffeisen Gurten hat im ÖFB-Cup auch heuer ein attraktives Los erwischte: Am Freitag, 24. Juli, empfängt die Innviertler Regionalligamannschaft den Zweitligisten FC Blau-Weiß Linz in der Park21-Arena in Gurten. Anstoß ist um 19.30 Uhr. Die beiden Vereine standen sich

bereits vor gut zehn Jahren in der Regionalliga Mitte gegenüber. Die Gurtener möchten mit einer ähnlichen Leistung wie in den unvergessenen Cupspielen gegen Salzburg, Rapid, Lask und SV Ried für eine Überraschung sorgen.

Infos und Kartenvorverkauf: www.union-gurten.at. ■

REITSPORT

Reitverein jubelt über Landesmeistertitel

WALDZELL/VIECHTANG. Mit einem Landesmeistertitel und mehreren Podestplätzen kehrten die Reiterinnen des Sportunion Reitvereins (SURV) Waldzell von der oberösterreichischen Haflinger-Landesmeisterschaft in den Disziplinen Dressur und Springen zurück.



Hana Kuzkaya freut sich über den Landesmeister-Titel. Foto: SURV Waldzell

Für den größten Erfolg aus Waldzeller Sicht sorgte Hana Kuzkaya, die sich mit ihrem Haflinger Wuk im Springbewerb der Jugend den ersten Platz sicherte und damit den Titel der oberösterreichischen Landesmeisterin holte. Im selben Bewerb ritt Natalie Steinhofer mit Gwendy auf den dritten Rang.

Auch in den Dressurbewerben zeigte der SURV Waldzell star-

ke Leistungen. Natalie Steinhofer erreichte mit Aron in der Jugend den dritten Platz. Verena Dullinger belegte mit Steno bei den Junioren Rang zwei, während Manuela Steinhofer mit Nordwolf in der Allgemeinen Klasse ebenfalls den dritten Platz erreichte. Anja Kaisinger und Verena Dullinger ritten gemeinsam mit ihrem Team auf den dritten Rang.

DANKE SCHÖN

Jetzt ehrenamtliche Helfer nominieren

OÖ. Gemeinsam mit Tips, den OÖNachrichten, Life Radio und TV1 holt das Sportland Oberösterreich die „Ehrenamtlichen des Jahres“ vor den Vorhang und gibt ihnen jene Bühne, die sie sich verdient haben.

Rund 200.000 Ehrenamtliche engagieren sich in Oberösterreichs Sportvereinen als Trainer, Funktionäre oder Helfer im Hintergrund. Sportvereine aus ganz Oberösterreich können ihre ehrenamtlichen Helfer bis 31. Juli online unter www.tips.at/ehrenamt nominieren. Von 5. bis 31. August entscheidet dann die Bevölkerung per Online-Voting über die Bezirksieger, die jeweils 1.000 Euro erhalten. Der Landessieger wird von einer



Alle ehrenamtlichen Helfer können ab sofort auf tips.at nominiert werden.

Foto: stock.adobe.com/Andrey Popov

Jury gewählt und ebenfalls mit 1.000 Euro ausgezeichnet. Die Gewinner werden bei einer Abschlussveranstaltung am 29. September in Linz geehrt. ■

Weitere Informationen sowie das Nominierungsformular gibt's unter: www.tips.at/ehrenamt



UFC RIEGERTING

Der Nachwuchs steht im Mittelpunkt

RIERGERTING/MEHRNBACH.

Beim UFC Riegerting steht der Nachwuchs im Zentrum – mit einem klaren Ziel: Kinder nicht nur sportlich, sondern auch menschlich zu stärken.

Unter dem Motto „Nachwuchs fördern und fordern“ lernen junge Spieler Werte, die weit über den Fußballplatz hinausreichen: Teamgeist, Fairness, Respekt und Zusammenhalt. Eigenschaften, die im Alltag ebenso zählen wie im Sport.

Gemeinschaft

Dabei kommt eines garantiert nie zu kurz: die Freude an der Bewegung und am Miteinander. Ob beim Training, bei gemeinsamen Ausflügen oder bei Erlebnista-

gen – der Verein schafft Raum für echte Gemeinschaft und unvergessliche Momente.

Bambini-Training

Ein besonderes Highlight ist das Bambini-Training für die Kleinsten. Spielerisch entdecken Kinder zwischen vier und sechs Jahren die Freude an Bewegung und sammeln erste Erfahrungen mit dem Ball – ganz ohne Leistungsdruck.

Wer Fußball erleben und gleichzeitig Teil eines starken Teams werden möchte, ist beim UFC Riegerting jederzeit herzlich willkommen. Geboten wird Fußball für: U17 / U15 / U14 / U13 / U10 und U7.

Kontakt: Stefan Puttinger unter der Tel. 0664 2400161 ■

**JETZT STAMMPLATZ
FÜR DIE
BUNDES-
LIGA-SAISON
2026/27
SICHERN**



MEIN
VEREIN
MEIN
ABO

2026
2027
DAUERKARTE

**16
HEIMSPIELE
LIVE IM STADION
ERLEBEN!
MIT DEINEM ABO BIS ZU
€ 143,- SPAREN**

Mit dem EventTicket kann man sich die Karte der eigenen Mannschaft sichern.
Diese überträgt sich auf alle Heimspiele der Mannschaft. Es gibt keine Rückerstattung.
Argumente sind: Legende, Internationales und andere Spiele.

DAUERKARTENPREISE 26/27

Kategorie 1 Nord Süd Sektoren B, C, D, E, K

Vollpreis	€ 369,-
Ermäßig*	€ 319,-
Kind (ab dem 7 – 15 LJ)	€ 125,-

Kategorie 2 Nord/OST/SÜD Sektoren A, F, G, H, J

Vollpreis	€ 309,-
Ermäßig*	€ 269,-
Kind (ab dem 7 – 15 LJ)	€ 125,-

Kategorie 3 Fussl Wikinger Corner

Vollpreis (1 Kind gratis dabei)	€ 299,-
Ermäßig* (1 Kind gratis dabei)	€ 259,-
Jedes (weitere) Kind (ab dem 7 – 15 LJ)	€ 59,-

Kategorie 3 Fussl Wikinger Corner

Vollpreis	€ 199,-
Ermäßig*	€ 169,-
Kind (ab dem 7 – 15 LJ)	€ 59,-

*[Jug. 15 – 19 LJ, Schüler, Lehrlinge, Pensionisten]

DAUERKARTEN
VERKAUFSSTART: 22. JUNI
HIER ZUM TICKETSHOP →



FREE TREE OPEN AIR

Drei Tage, fünf Bühnen, 150 Acts

TAISKIRCHEN. Rund 40 Bands, 80 DJs und zahlreiche Künstler im Kulturprogramm werden beim 13. Free Tree Open Air vom 7. bis 9. August wieder für ein extrem abwechslungsreiches Programm auf dem Festivalgelände in Taiskirchen-Kainzing sorgen.

Der Kulturverein Free Tree will den Besuchern ein unvergessliches Sommerwochenende bieten. Für das besondere Flair des Free Tree Open Airs sorgen die Mischung aus Musik, Kultur, Natur und die entspannte Atmosphäre. Das Free Tree ist auch Österreichs größtes Green Event. Das mit viel Liebe zum Detail



Anna Buchegger hat erst Anfang Juni beim KiK Open Air in Ried kräftig abgeräumt.

Foto: Anna Hadaier



Die Mighty Oaks bringen Indie-Folk aus Berlin aufs Free Tree.

Foto: Mighty Oaks

gestaltete Gelände wird auch 2026 wieder durch kreative Dekokonzerte und abwechslungsreiche Erlebnisbereiche erweitert. Die Kids-Area mit dem vielseitigen Kinderprogramm, das Workshop- und Kulturprogramm, der ruhig gelegene Family-Campingplatz und die zu 100 Prozent bio-regionale Kulinarik machen das Festival zum generationsübergreifenden Erlebnis.

Der Zeit voraus

Das Free Tree ist bekannt dafür, dass dort Künstler auftreten, die kurz darauf den großen Durchbruch schaffen. Bisher waren das zum Beispiel Bilderbuch (2012), Wanda (2015), Voodoo Jürgens

(2017), Folkshilfe (2018) oder Sharktank (2022).

Das Musikprogramm reicht wieder von Alternative und Rock über Hip Hop bis zu elektronischen Beats.

Auf der Hauptbühne spielen heuer Chapo 102 aus Hamburg, Mighty Oaks aus Berlin, Vient mit einem Live Band Set, Kreiml und Samurai, Salò, Ende, Jugo Ürdens, Anna Buchegger, Wallners, Cordoba 78, Got`Ya und viele mehr.

Die Electronic Floors werden neben anderen von A.M.C. + MC Phantom, Charlie Tee, Dominik Eulberg, Bea, Dubtendo Allstars, SKIYE, Jan Oberländer, Sahra Bass, Melbo & Falke und Bitschu Batschu beschallt.

Auf den Kulturbühnen wird unter



Der Drum&Bass-DJ A.M.C. ist berühmt für seine energiegeladenen, rasanten 4-Deck-Sets.

Foto: A.M.C.

anderem Roland Cristal auftreten, dazu gibt es Live-Karaoke, Poetry Slams, Workshops, Vorträge und ein Kinderprogramm.

Gewinnspiel

Tips verlost am Dienstag, 28. Juli, 3 x 2 Wochenend-Pässe.

Fr., 7. bis So., 9. August
Taiskirchen, Festivalgelände
Infos und Tickets (Wochenendpass noch 159 Euro, Tagespässe ab 55 Euro; Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt): www.freetreeopenair.at
Caravan-Tickets nur vor Ort

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
28.07.2026/11:45 Uhr
www.tips.at/g/26273
oder QR Code scannen



KNEIDING

Open Air mit Cobario und Maxjoseph

SCHARDENBERG. Das Kneiding Open Air ist inzwischen zu einer kleinen Tradition geworden. Auch heuer lädt das Scharfrichterhaus bei der Eisbahn des Wirt z'Kneiding in Schardenberg wieder zu vier stimmungsvollen Sommerabenden ein.

Von 30. Juli bis 2. August stehen unter anderem Maxjoseph und Cobario auf der Bühne. Den Auftakt macht am Donnerstag, 30. Juli, das Ensemble Maxjoseph mit

dem Programm „NAU“. Geige, Steirische Harmonika, Gitarre und Tuba verbinden sich zu einer Musik, die Volksmusik, Klassik, Jazz und neue Ideen zusammenführt. Leichtfüßig, virtuos und heimatverbunden interpretiert Maxjoseph Volksmusik neu und bricht dabei bewusst mit Klischees.

Am Freitag, 31. Juli, folgt das Wiener Trio Cobario mit „Strings on Fire“. Mit Violine und zwei Gitarren versprechen Herwig



Das Trio Cobario

Foto: Manuela Fuchs

Schaffner, Peter Weiss und Georg Aichberger mitreißende Rhythmen, orchestralen Sound und eine energiegeladene Show. Der Einlass beginnt jeweils um 19 Uhr.

Weiter geht es am 1. August mit den Schick Sisters. Den Abschluss gestaltet am 2. August Epic Soul Kitchen.

Donnerstag, 30. Juli
Freitag, 31. Juli
Wirt z'Kneiding, Schardenberg
20 Uhr / 39,50 Euro

KULTURVEREIN

Kabarettabend mit Helmut A. Binser

METTMACH. Nachdem Helmut Binser mit seinen Auftritten die großen Bühnen Bayerns erobert hat, folgt nun das mit Spannung erwartete Nachfolgeprogramm „Bumm“, bei dem sich die bekannten Figuren aus seinen Programmen wieder zusammenfinden und gemeinsame Abenteuer erleben.

Thematisch dreht sich beim Binser alles um das Leben auf dem



Helmut A. Binser

Foto: Nadine Lorenz

Samstag, 25. Juli

Festspielhalle

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Karten bei Ö-Ticket zzgl. Service-

gebühren: VVK: 25 Euro

Freie Platzwahl

Infos auf www.KIMM.at

Land und den täglichen Umgang der Dorfleute miteinander. Seine schrägen Bühnenfiguren und ihre Erlebnisse treiben das vergnügte Publikum zu unkontrollierten Lachanfällen und heftigen Jubelstürmen. ■

JUBILÄUM

Whiskymühle feiert ein einmaliges Revival

AUROLZMÜNSTER. Ein Stück Innviertler Zeitgeschichte kehrt für eine Nacht zurück: Am 3. Oktober ab 20 Uhr findet im Schloss Aurolzmünster ein großes Revival der Whiskymühle statt. Anlass ist ein besonderes Jubiläum, denn die wohl bekannteste Diskothek des Innviertels hätte heuer ihren 50. Geburtstag gefeiert.

Über Jahrzehnte war die Whiskymühle in Aspach Treffpunkt für mehrere Generationen und weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Auch Jahre nach ihrer Schließung verbinden viele Menschen mit ihr unvergessliche Erinnerungen. Genau diese Geschichte soll beim Revival noch einmal lebendig werden.



Die Whiskymühle in Aspach

Foto: Falter

Sämtliche Einnahmen kommen einem sozialen Zweck zugute. Ziel der Organisatoren ist es, nicht nur Erinnerungen aufleben zu lassen, sondern gleichzeitig einen Beitrag für Menschen in der Region zu leisten. ■

Tickets unter:

www.whiskymuehle.com



Hans Göttler liest im Kulturhaus Stelzhamermuseum Pramet.

Foto: Dominik Gierke

LESUNG

Bayerische Mundart

PRAMET. Das Kulturhaus Stelzhamermuseum Pramet veranstaltet am Samstag, 1. August, um 19.30 Uhr seine zweite Lesung des Jahres. Hans Göttler wird „Lustige bayrische Turmschreibergeschichten“ erzählen. Die Musik dazu kommt von den Auhäuslern mit Franz Meingaßner, Freimut Rosenauer begrüßt die Gäste

(Unkostenbeitrag: 10 Euro). Neben der Veröffentlichung eigener Publikationen veranstaltet der vor allem in Bayern bekannte Autor, dessen Elternhaus der Weißbierbrauerei-Gasthof in Simbach ist, Lesungen, vorzugsweise mit bairischer Literatur, um Leser, Autoren und Liebhaber der Mundart zusammenzubringen. ■

communale oö
APR — NOV 2026

Mut.

16 26

400 JAHRE BAUERNKRIEG IN OÖ

communale.at

ÖÖ LANDESKULTUR GMBH Kultur ober

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

INN TEL ROCKT

27. - 30. AUGUST 26

FACC SKY DOME - RIED IM INNKREIS

27. ALVARO SOLER

28. EDMUND

29. AMY MACDONALD + ALEXANDER EDER

30. SEILER & SPEER

floro

WWW.FLORO.AT / OETICKET

Österreich

TV

JAHNTURNHALLE

Flohmarkt des Turnverein Ried 1848

RIED. Der Turnverein Ried 1848 veranstaltet auch in diesem Jahr seinen traditionellen Flohmarkt in der Jahnturnhalle.

Am Freitag, 24. Juli, von 9 bis 17 Uhr sowie am Samstag, 25. Juli, von 9 bis 12 Uhr erwartet die Besucher ein umfangreiches Angebot an gut erhaltenen Gebrauchtwaren.

Der Erlös der Veranstaltung fließt zu einem großen Teil in die Jugendarbeit des Vereins und unterstützt damit die Ausbildung und Förderung des Turnnachwuchses. Jeder Einkauf trägt somit unmittelbar dazu bei, jungen Sportlern beste Voraussetzungen für ihre sportliche Entwicklung zu bieten.

Ein engagiertes Team aus zahlreichen freiwilligen und ehren-



Schnäppchenjäger kommen in der Jahnturnhalle auf ihre Kosten. Foto: Turnverein Ried 1848

amtlichen Helfern sorgt während der gesamten Veranstaltung für eine übersichtliche und laufend gepflegte Präsentation der Waren. Gerade diese Ordnung und die angenehme Atmosphäre werden von den Besuchern Jahr für Jahr besonders geschätzt und machen den Flohmarkt zu einem beliebten Treff-

punkt für Schnäppchenjäger und Familien.

Breites Sortiment

Das Sortiment umfasst eine große Auswahl an Kleidung, Schuhen, Taschen, Koffern, Sportartikeln, Geschirr, Elektrogeräten, Kleinmöbeln, Spielsachen, Büchern, Antiquitäten und vielen

weiteren Fundstücken. Ob Schnäppchenjäger, Sammler oder Liebhaber besonderer Einzelstücke – beim Flohmarkt findet jeder die Gelegenheit, nach Herzenslust zu stöbern und nachhaltig einzukaufen. Der Eintritt ist frei. Der Turnverein Ried 1848 freut sich auf zahlreiche Besucher und ein erfolgreiches Flohmarktweekende.

Sachspenden

Um auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Angebot präsentieren zu können, freut sich der Verein über Sachspenden. Angenommen werden saubere, gut erhaltene und funktionstüchtige Gegenstände aller Art. Die Annahme erfolgt von Dienstag, 21. Juli, bis Donnerstag, 23. Juli, jeweils von 10 bis 18 Uhr, in der Jahnturnhalle. www.tvried.at ■

SCHLOSSGALERIE

Ausstellung

SCHÄRDING. Unter dem Titel „transparent“ zeigt die Schlossgalerie Scharding Arbeiten von Ekaterina Fischnaller. Die Ausstellung wird am Freitag, 24. Juli, um 19 Uhr mit einer Vernissage eröffnet.

Ekaterina Fischnallers Bilder eröffnen eine fantasievolle Sicht auf die Gegenwart und eine mögliche Zukunft. Die Künstlerin, deren Werke sich in bedeutenden Sammlungen befinden, weist ein konsequente und sensibles Œuvre auf. Ihr Zugang zur Malerei lässt selbst große Formate beinahe schwerelos und transparent wirken.

Die Einführung übernimmt Maria Reitter-Kollmann. Für die musikalische Umrahmung sorgt Föhn. Die Ausstellung ist von 25. Juli bis 23. August jeweils freitags, samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen. ■

FF RIEGERTING

Traditionelles Stadl Opening in Magetsham

RIEGERTING/MAGETSHAM.

Auch heuer lädt die Feuerwehr Riegerting wieder zum traditionellen Stadl Opening beim Müllnerbauer in Magetsham am 18. und 19. Juli ein.

Am Samstag sorgen die Liveband „gehweide-GANG“ und DJ Ben Neo für Partystimmung. Am Sonntag gibt es den beliebten Frühschoppen mit „Dö kloa Bsetz“ aus Lohnsburg. Getränke gibt es an sieben verschiedenen Bars. Die große Weißbierbar ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt und für alle Weinfans gibt es die Spritzerbar mit einigen Spezialitäten. Von der oberen Stadlbar hat man von der Galerie den bes-



Der schöne Innenhof lädt zum Plaudern ein. Foto: FF Riegerting

ten Blick auf die Liveband und in der Disco heizt euch der DJ so richtig ein. Aus der Küche gibt's die besten Snacks und als Nachschick Kaffee und Kuchen. Der Zu- und Heimbringer bringt euch alle sicher zum Fest und auch wieder nach Hause. Infos auf der Facebookseite „Stadl Opening Magetsh-

am“ oder dem Instagramprofil „feuerwehr.riegerting“.

Beim Frühschoppen am Sonntag gibt es Hendl, Schnitzel und andere leckere regionale Gerichte. Karten sind bei allen Mitgliedern der FF Riegerting und bei der Raiffeisenbank in Lohnsburg erhältlich. Eintritt bis 21 Uhr gratis. Der Stadl ist übrigens wetterfest.

Gewinnspiel

Tips verlost 5 x 2 Karten für den 18. Juli. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
16.07.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/26257
oder QR Code scannen



TOP-Termine



Foto: Uttendorfer Dilettanten

UTTENDORFER FAUST

HELFFAU-UTTENDORF. Fast 90 Jahre nach der Uraufführung im Jahr 1937 bringen die Uttendorfer Dilettanten den „Uttendorfer Faust“ heuer wieder auf die Bühne im Festsaal. Die Premiere findet am 1. August statt. Karten sind online unter www.uttendorfer-dilettanten.at erhältlich.

Auflösung Sudoku

5	9	1	8	2	4	7	3	6
4	2	3	5	7	6	9	8	1
7	6	8	9	3	1	2	4	5
1	5	6	3	9	2	8	7	4
8	7	9	6	4	5	1	2	3
3	4	2	7	1	8	6	5	9
6	1	5	2	8	3	4	9	7
2	3	7	4	6	9	5	1	8
9	8	4	1	5	7	3	6	2

LIGNORAMA

Großes Pilz-Fest

RIEDAU. Im Lignorama in Riedau dreht sich am Sonntag, 26. Juli, noch einmal alles um Pilze: Zum Abschluss der Sonderausstellung „PILZE. Heimliche Herrscher“ findet ein großes Pilz-Fest für die ganze Familie statt.

Je nach Witterung wird im klimatisierten Museum, auf der Museumsterrasse oder im Museumspark gefeiert. Viele Leihgebende der Ausstellung sind vor Ort und stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Das Programm beginnt um 14 Uhr mit einer Führung durch die Ausstellung mit Kuratorin Cornelia Schlosser. Um 15 Uhr hält Otto Stoik den Vortrag „Speisepilze und ihre gefährlichen Doppelgänger“. Für junge Gäste gibt es Pilz-Experimente, Quizze und Spiele. Auch kulinarisch steht das Thema Pilze im Mittelpunkt: Es werden

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Ried: mittwochs, Sprachcafé für Frauen, Anm.: ☎ 0699 17771292; PROGES Frauengesundheitszentrum FRIEDA, 9.30

FR, 17. Juli

Obernberg: Platzkonzert - Irchinger Feuermusik; Marktplatz, 19.00

SA, 18. Juli

Kirchdorf: Aufest, Musik: Jabberwalky, ab 21. 30 VK € 10,- (Mitglieder VFJ + oeticket), weiterer Termin: 25. 7.

Mettmach: "A scheena Schmarn!", Kabarett Sara Brandhuber; Festspielhalle, 20.00, Karten: Ö-Ticket, Info: www.KIMM.at

Obernberg: Eröffnung "Arbeit Labour, Lavoro Trabajo", 1. intern. Kunstsymposium; Kunsthaus Burg Obernberg, 19.00

Ort i.l.: Phlozzauber bei Sarastro Stauden in Kammer 42: Es erwarten Sie über 160 Sorten Phlox in voller Blüte, sowie Führungen um 9:00 und 15:00 Uhr, Kaffee und Kuchen;

Peterskirchen: Musikantenstammtisch; Bauhof, ab 19.00, VA: Musikverein

Ried: Sommerkonzert des SBO Ried mit der OÖ. Tanzakademie; Jahnturnhalle, 20.00, VA: Sinfonisches Blasorchester Ried

SO, 19. Juli

Peterskirchen: Frühschoppentag; Bauhof, ab 10.30, VA: Musikverein

FR, 24. Juli

Mettmach: "DNA Tour", Poxrucker Sisters; Festspielhalle, 19.30, Karten: Ö-Ticket, Info: www.KIMM.at

Obernberg: Platzkonzert - Kurorchester Bad Füssing; Marktplatz, 19.00

Ried: Orgelkonzert; Schwanthalerorgel Stadtpfarrkirche, St. Peter und Paul, 18.00, VA: Konzertverein Musica Sacra

SA, 25. Juli

Kirchdorf: Aufest, Musik: Heckenklescher, ab 21. 30 VK € 10,- (Mitglieder VFJ + oeticket)

Mettmach: "Bumm", Kabarett Helmut A. Binser; Festspielhalle, 20.00, Karten: Ö-Ticket, Info: www.KIMM.at

Ried: "Brauchtumsveranstaltungen in Österreich", Vortrag von Journalistin Ingrid Müller; Giesserei, 18.00, Infos/Karten: office@giesse-rei-ried.at

Ried: Schnaufferltreffen; Hauptplatz, 9.00, VA: Nostalgie-Fahrzeuge-Club Ried

MO, 27. Juli

Ried: Morgen-Meditation, € 18,-; Bahnhofstr. 11, 8.30, Info: ☎ 0677 61604599

DO, 30. Juli

Ried: Moonlight in der Rainerstraße, mit Live-musik; ab 18.30

FR, 31. Juli

Obernberg: Platzkonzert - MV Antiesenhofen-Reichersberg; Marktplatz, 19.00

Zahnärzte

Bezirk Ried: 18. + 19. Juli: Dr. Köbl, Ried, ☎ 07752 82101, **25. + 26. Juli:** Dr. Hamann, Waizenkirchen, ☎ 07277 2221, von 9 - 12.00

Märkte

Obernberg: 25. Juli, Bauernmarkt

Ried: 24. + 25. Juli, Flohmarkt; Jahnturnhalle, VA: Turnverein

Ried: dienstags, Rotkreuz-Flohmarkt; Messe Ried, 10 - 17.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, ☎ 07755 70769

Bezirk Ried: Kleintierklinik Ried, ☎ 07752 82400

Wildenau: Mag. Franz Maier, ☎ 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Aspach: Sozialberatung: jd. 1. Mi/Monat, 8 - 12.00, Marktgemeindeamt

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung; ☎ 0664 8224999

Lin, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Neuhofen: Club-Treffen Multiple Sklerose, jeden 2. Freitag/Monat, GH Sternbauer Info: www.ms-club-ried.com

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Ried - Schärding: OÖ-Zivilinvalidenverband: Beratung für Menschen mit Behinderung zu Unterstützungen, Anträgen, Steuern u.v.m., ☎ 0650 5176970

Ried/Schärding/Grieskirchen: OÖZIV Support Coaching/Beratung f. Menschen m. gesundheitl. Beeinträchtigungen/chron. Erkrankung; 07752 26413, www.support.oeziv.org

Ried: Beziehungleben, Einzel-/Paar-/Familienberatung, jur. Familienber., ☎ 0732 773676

Ried: Blaues Kreuz, SHG für Alkoholranke, Evang. Gemeinde, Di/Ungerad. Wochen, 18.30

Ried: Caritas Koordination Netzwerk Wohnungssicherung Innviertel, ☎ 0676 87762305

Ried: fit2work Beratung; AMS, Hotline: ☎ 0800 500118 (Mo.- Do., 8 - 18.00, Fr. - 16.00)

Ried: Frauenhaus Innviertel, ☎ 07752 71733

Ried: OÖ. Diabetikervereinigung, 1. Mi/Mo., Sparkassengebäude, 19.00

Ried: Rechtsberatung u. psychosoziale Familienberatung; Bezirksgericht, Dienstag vormittag, ohne Anmeldung

Ried: Schuldnerberatung, ☎ 07752 88552

Ried: Sprechtag Mieterschutzverbandes, 2. Di/Mo., 13.30 - 15.30, Rathaus/Eingang Rossmarkt

Ausstellungen

Obernberg: Kunsthaus Burg Obernberg: "Arbeit Labour, Lavoro Trabajo", 1. intern. Kunstsymposium, Sa. + So., 14 - 18.00, von 18. Juli bis 2. August

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at



Foto: Jana Steffan

Kuratorin Cornelia Schlosser

Pilz-Köstlichkeiten und hausgemachte Mehlspeisen rund um Pilze angeboten. Zudem können ausgesuchte Ausstellungsexponate wie Pilzhüte, Papier-Maché-Modelle und Pilz-Deko erworben werden. ■

Sonntag, 26. Juli
Lignorama, Riedau
14 Uhr / Freiwillige Spende



business2run

02.09.26 VARENA Vöcklabruck

21.10.26 WEBERZEILE Ried

GENERALI

skinfit

Oberbank

Spitz

02.09.26 VARENA Vöcklabruck

21.10.26 WEBERZEILE Ried

QR code



Bernhard Schneider an der Orgel

Foto: Katzlberger

MUSICA SACRA

Orgelkonzert in der Stadtpfarrkirche

RIED. Der Konzertverein Musica Sacra Ried lädt am Freitag, 24. Juli, um 18 Uhr zu einem Orgelkonzert in die Stadtpfarrkirche ein. Organist Bernhard Schneider bringt an der historischen Schwanthalerorgel Werke von Johann Sebastian Bach, Max Reger und Wolfgang Amadeus

Mozart zur Aufführung. Das abwechslungsreiche Programm bietet die Gelegenheit, die klanglichen Möglichkeiten des traditionsreichen Instruments in einem stimmungsvollen Rahmen zu erleben. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden werden gerne entgegengenommen. ■

FESTSPIELHALLE

Poxrucker Sisters gastieren in Mettmach

METTMACH. Die Poxrucker Sisters sind auf DNA Tour und machen am Freitag, 24. Juli Station in Mettmach.

Musik begleitet die Schwestern Stefanie, Christina und Magdalena Poxrucker seit ihrer Kindheit. Im Jahr 2013 trafen sie auf ihre musikalischen Wegbegleiter, ihre ersten Singles wurden veröffentlicht und es folgte ihr Debutalbum „Poxrucker Sisters“. Mit „Drah di“ (2015) gingen sie ihren musikalischen Weg weiter, Album Nr 3 „In olle Farben“ (2017) steht für alle Facetten ihrer Musik und 2021 veröffentlichten sie dann mit „Horizont“ ihr aktuelles Album, dass von Lebensmut, Selbstbestimmung und Aufbruch strotzt. Dar-

auf folgten im Jahr 2022 die Singles „Sie“ bei der sie mit dem Frauenbrass Quintett „Brasses-soires“ für einen Sommerhit und ihren ersten Amadeus Austrian Music Award in der Kategorie Songwriterinnen des Jahres sorgten. Im Jubiläumsjahr konnten sie mit ihrer Sommernummer „Jo voi“ das Live- und Radiopublikum begeistern. In ihren Eigenkompositionen besingen sie mit Leichtigkeit und Tiefe Glück, Sorgen und Kritisches. ■

Freitag, 24. Juli
Festspielhalle
Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr
Karten bei Ö-Ticket zzgl. Servicegebühren: VVK: 39 Euro
Infos auf www.KIMM.at



KULTUR

Zwei Kabarett- und Musikhlights

RIED. Die Konzertagentur Burgstaller bringt im Herbst zwei Publikumsmagnete nach Ried. Mit Kabarettistin Martina Schwarzmann und Weltstar-Trompeter Thomas Gansch stehen zwei außergewöhnliche Künstler auf dem Programm, die für humorvolle und unvergessliche Abende sorgen.

Martina Schwarzmann gastiert am Freitag, 2. Oktober, und Samstag, 3. Oktober, jeweils um 20 Uhr in der Halle 19 der Messe Ried. Mit ihrem aktuellen Programm „macht was sie will“ beweist die bayerische Kabarettistin einmal mehr ihre große Kunst, Alltägliches in urkomische Geschichten zu verwandeln. Mit trockenem Humor, feiner Beobachtungsgabe und liebevoller Selbstironie nimmt sie ihr Publikum mit in eine Welt zwischen Kinderchaos, Landidylle, Emanzipation und Alltagswahnsinn. Ob skurrile Erlebnisse im Altstoffsammelzentrum, turbulente Familienfeiern oder spontane Gstanzln und Lieder – Schwarzmann entscheidet jeden Abend neu, welche Geschichten und Klassiker sie präsentiert.



„Martina Schwarzmann macht was sie will“ so heißt ihr aktuelles Kabarett-Programm.

Foto: Gregor Wiebe



Schlagertherapie mit Startrompeter Thomas Gansch

Foto: Maria Frodl

Lachmuskelnkater ist dabei garantiert.

Musikalisch-humorvoll geht es am Donnerstag, 8. Oktober, um 20 Uhr im oöV-Saal der Messe Ried weiter. Dann lädt Thomas Gansch, international gefeierter Trompeter und unter anderem durch Mnozil Brass bekannt, gemeinsam mit seinen „Co-Therapeuten“ Sebastian Fuchsberger, Leonhard Paul und Michael Hornek zur „Schlagertherapie“. Mit den schönsten Schlägern der 1950er- und 1960er-Jahre von Caterina Valente, Vico Torriani, Conny Froboess, Peter Kraus, Udo Jürgens und vielen weiteren sorgen die Musiker für einen Abend voller Nostalgie, Humor und musikalischer Spitzenklasse. Politik sowie aktuelle Schlagerstars bleiben dabei bewusst außen vor.

Karten für beide Veranstaltungen sind unter www.konzertagenturburgstaller.at sowie telefonisch unter 0677 64626118 erhältlich. ■

Martina Schwarzmann
2. und 3. Oktober
20 Uhr in der Halle 19, Messe Ried

Schlagertherapie
8. Oktober
20 Uhr
oöV-saal Messe Ried



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
1.145,-

DERTOUR
AUSTRIA

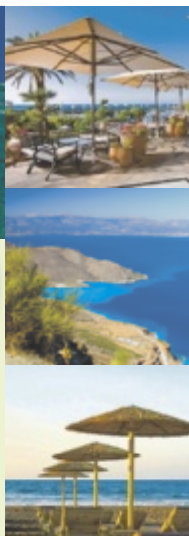
KRETA AB/BIS LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

zB Hotel Kernos Beach
• 7 Nächte | Halbpension | Preis pro Person, inkl. Flug ab € 1.145,-

zB Hotel Sentido Amounda Bay
• 7 Nächte | All Inclusive | Preis pro Person, inkl. Flug ab € 1.302,-

Special
1 Parkplatz pro Buchung in Linz am Flughafen inkludiert




ab
1.850,-

MSC SPLENDIDA
Die Toskana und Mediterrane Vielfalt erleben
03.-13.10.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab/bis OÖ inkl. Toskana Vorprogramm
- 4 Tage/3 Nächte im 4 Sterne Hotel Montecatini/Halbpension
- Ausflugsprogramm in der Toskana inklusive Stadtführung in Lucca, Florenz, Pisa, Colodi Pinocchioipark, Weinverkostung und Imbiss in der Fattoria Il Poggio
- Kreuzfahrt mit MSC Splendida in der Balkonkabine inkl. Vollpension
- Getränkepaket EASY

Restplätze verfügbar!

Special
inkl. Busanreise ab/bis Linz



ab
2.599,-

ÖSTLICHE KARIBIK
KREUZFAHRT MIT DER MSC OPERA

Termin 1: 22.02. bis 08./09.03.2027 (14 Nächte)
Termin 2: 01.03. bis 15./16.03.2027 (14 Nächte)

Östl. Karibik ab/bis La Romana (Dominikanische Republik): u. a. Isla Catalina, Britische Jungferninseln (Virgin Gorda, Road Town/Tortola), St. Maarten (Philipsburg), St. Kitts (Basseterre), Barbados (Bridgetown), Martinique (Fort-de-France), Antigua (St. John's)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades

Veranstalter: MSC Cruises S.A. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf



ab
2.659,-

SÜDLICHE KARIBIK
KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)
Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Südliche Karibik ab/bis Fort-de-France (Martinique): Pointe-à-Pitre (Guadeloupe), Philipsburg (St. Maarten), St. John's (Antigua), Basseterre (St. Kitts), Roseau (Dominica), Castries (St. Lucia), Bridgetown (Barbados), St. George's (Grenada), Kingstown (St. Vincent)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades
- Flug-Upgrade: Premium Economy € 300,- p. P., Business Class € 1250,- p. P. (auf Anfrage)

Veranstalter: MSC Cruises S.A. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!





-25% JOKER

in Ihrem
Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht

maxi.mal
REGIONAL

Pöndorf

Ca. 1,5-2 kg



Österr. Kaiserteil

bester Teil vom Schweine-
Schlögl, für besonders zarte
Schnitzel, ca. 1,5-2 kg,
in Selbstbedienung, per kg

MEGAMENGE

NUR
7⁹⁹
JETZT ZUGREIFEN

3 kg Packung



**Stritzinger Hähnchen-
filetspitzen mit Sesam- oder
Kürbiskernpanade** oder
tiefgekühlt, 3 kg Packung
(1 kg = 10.-)

MEGAMENGE

STATT 42.99
29⁹⁹
30 % BILLIGER



Schärdinger Käsescheiben
verschiedene Sorten,
aus Österreich, 150 g
ab 4 Packungen
(1 kg = 9.27)

**2+2
GRATIS!**

STATT 2.79
AB 4 PKG. JE
1³⁹
SIE SPAREN 1.40
PRO PACKUNG



Coca-Cola Limonaden
verschiedene Sorten, 1,5 Liter
ab 6 Flaschen
(1 l = 0.83)

6ER-TRAY 7.44

**3+3
GRATIS!**
STATT 2.49
AB 6 FL. JE
1²⁴
SIE SPAREN 1.25
PRO FLASCHE



Zipfer Urtyp
0,5 Liter MEHRWEG-Flasche
ab 2 Kisten
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.72)
max. 4 Kisten
0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.43

**1+1
GRATIS!**

STATT 28.60
AB 2 KISTEN JE
14³⁰
SIE SPAREN 14.30
PRO KISTE

16er-Packung

4-lagig



**Softis
Toilettenpapier**
4-lagig, 16er-Packung

STATT 9.99
5⁴⁹
45 % BILLIGER

maxi.wochenende

FR, 17.7. UND
SA, 18.7.2026

BIS ZU

25%

auf

FRISCHES GEFLÜGEL*
in Bedienung und Selbstbedienung



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf ALLE

FRISCHFISCHE & MEERESFRÜCHTE**
in Bedienung



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf ALLE

KNABBERARTIKEL***
inkl. Trockenfrüchte



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf ALLE

SCHAUMWEINE***



Symbolfoto

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 22.7.2026

Zugestellt durch die Post.at-Gruppe. Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Stappreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.

** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.

*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.

**** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.